



STADTzeitung



Amtsblatt der Stadt Neuenburg am Rhein mit den Stadtteilen Zienken, Grifheim und Steinestadt

Gut aufgestellt und für die Zukunft gerüstet

Bürgermeister-Stellvertreter Ziel hält Rückblick auf das kommunalpolitische Jahr 2018

Das Jahr 2018 war in Neuenburg am Rhein für die Stadtplanung und -entwicklung ein Jahr der intensiven Arbeit und der Weichenstellung für wichtige Projekte der Zukunft. Das wurde deutlich in der Rede von Bürgermeister-Stellvertreter Christoph Ziel, mit der er sich am Ende der letzten öffentlichen Ratssitzung des Jahres bei der Verwaltung und den Ratskollegen für die gute Zusammenarbeit bedankte. Ziel sprach auch im Namen der bei-



Die Stadtverwaltung wünscht allen Einwohnern einen guten Rutsch ins neue Jahr

den anderen Vertreter des Stadtoberhauptes, Doris Reese und Eugen Sänger. In vielen Sit-

zungen im Gemeinderat und den Ausschüssen seien wichtige Entscheidungen diskutiert

und beschlossen worden, erinnerte Ziel.

[Fortsetzung auf Seite 6](#)



Einladung zum Neujahrsempfang 2019 „Soziale Stadt Neuenburg am Rhein“

Alle Einwohner der Stadt Neuenburg am Rhein sind zum **Neujahrsempfang** am **Freitag, 11. Januar 2019, 20.00 Uhr** im **Stadthaus** herzlich eingeladen.

Die Stadt Neuenburg am Rhein freut sich auf Ihr Kommen und wünscht einen schönen Abend!



TERMINE UND INFORMATIONEN

BITTE BEACHTEN:

Die Ausgabe Nr. 02 der Stadtzeitung erscheint am Mittwoch, 9.1.2019.

REDAKTIONSSCHLUSS
für die Ausgabe Nr. 02 ist
Mittwoch, 9.01.2019,
18.00 Uhr.

STADTVERWALTUNG**Öffnungszeiten**

Montag bis Freitag
9.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch
9.00 – 18.30 Uhr
Samstag (nur Bürgerbüro)
10.00 – 12.00 Uhr

Hinweis: Die Öffnungszeiten von 12.00 – 14.00 Uhr bzw. am Freitag von 12.00 – 16.00 Uhr sowie am Samstag beschränken sich auf das Bürgerbüro.

ORTSVERWALTUNGEN**Öffnungszeiten**

Steinenstadt:
Dienstag 9.00 – 10.30 Uhr
Sprechzeiten Ortsvorsteher:
Dienstag 9.00 – 10.30 Uhr
Mittwoch 16.00 – 17.00 Uhr
Telefon: 07635/1087

Grißheim:
Mittwoch 9.00 – 10.30 Uhr
Sprechzeiten Ortsvorsteherin:
Dienstag 16.30 – 17.30 Uhr
Mittwoch 08.00 – 09.30 Uhr
Telefon: 07634/2240

Zienken:
Mittwoch 11.00 – 12.00 Uhr
Telefon: 07631/72001

MÜLLABFUHRTERMINE

Montag, 31.12.2018
- Biotonne, Kernstadt
- Papiertonne, Kernstadt
Mittwoch, 02.01.2019
- Biotonne, Ortsteile
- Papiertonne, Ortsteile

Zuständig für den Abfall ist die Abfallwirtschaft des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald (Abfallberatung 0761/2187-9707).

Bei Nichtabholung wenden Sie sich bitte direkt an die Firma Remondis: Für Restmüll, Bio- und Papiertonne: 0761/51 509-95, für gelbe Säcke: 0800/1223255

**EINKAUFEN IN
GRISSEIM**

Freitag
9.00 – 12.30 Uhr
Verkaufswagen der
Metzgerei Durst
auf dem
Dorfplatz

**EINKAUFEN IN
STEINENSTADT**

Donnerstag
14.30 – 17.30 Uhr
Verkaufswagen der
Fleischerei Widmann

16.30 – 17.30 Uhr
Verkaufswagen Obst-,
Gemüse- und Lebensmittel-
handel Thomas Pfefferle

Hauptstraße gegenüber
Friseur Lang

TOURISTINFORMATION**Öffnungszeiten**

April bis Oktober
Montag bis Freitag
10.00 – 12.30 und 13.30 – 18.00 Uhr

November bis März
Montag bis Freitag
10.00 – 12.00 und 14.00 – 16.00 Uhr

ENERGIE**Beratungsstelle für
Gebäudeenergie**

Die Beratungsstelle steht Ihnen jeden Mittwoch zwischen 16.00 und 18.00 Uhr im Rathaus zur Verfügung.

Zur Terminvereinbarung wenden Sie sich an das Team Technische Dienste 07631/791-209, oder an das Bürgerbüro der Stadt Neuenburg am Rhein, Tel.: 07631/791-0.

GELBE SÄCKE**Ausgabestelle „Gelbe Säcke“**

Neuenburg: Edeka Markt, Drogerie Boll, Grißheim: Bäckerei Kern, Zienken: Vereinsheim, Steinenstadt: Ortsverwaltung.

WICHTIGE RUFNUMMERN

Polizei Notruf, 110

Polizeiposten
Neuenburg am Rhein,
07631/74809-0

Feuerwehr Notruf, 112

Rettungsdienst
Krankentransport, 112

Bereitschaftsdienste
für Ärzte (Rufzentrale), 116 117

Bereitschaftsdienste
für Zahnärzte, 01803/222 555 40

Familienpflege Caritasverband
B.-H., 0761/8965-451

**Vergiftungs-Informations-
Zentrale, Universitäts-Kinder-
Klinik Freiburg, 0761/19240**

Hospizgruppe
Markgräflerland, 07631/172682

Tierärztlicher Notdienst
07631/36536

Strom-badenova
Servicehotline, 0800/2838485
Störungs-Nummer,
0800/2767767

Erdgas – badenova
Servicehotline, 0800/2838485
Störungshotline, 0800/2767767

Wasserversorgung – badenova
Servicehotline, 0800/2838485
Störungs-Nummer,
0800/2767767

DGB-ÖV Müllheim-Neuenburg
Mobbinggruppe,
07631/1836097

SPRECHSTUNDEN**Sprechstunde des Bürgermeisters**

Es wird um Terminabsprache mit dem Sekretariat des Bürgermeisters, Tel.: 07631/791-101 gebeten, um unnötige Wartezeiten zu vermeiden.

**Sprechstunde der Kommunalen
Inklusionsvermittlerin
Esther Hagenow**

Jeden Freitag von 9.00–12.00 Uhr auf dem Rathaus, Zimmer 114
Weitere Kontaktmöglichkeiten:
Mobil: 0162-2549494
Esther.hagenow@neuenburg.de

**Sprechstunden der
Deutschen Rentenversicherung**
Derzeit finden in der Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein keine Beratungsstunden der Deutschen Rentenversicherung statt. Bürgerinnen und Bürger können jedoch bei Bedarf die Beratungsstunden in Müll-

IMPRESSUM**Herausgeber**

Stadt Neuenburg am Rhein
Rathausplatz 5
79395 Neuenburg am Rhein
Telefon 07631/791-0
Telefax 07631/791-222
stadtzeitung@neuenburg.de
www.neuenburg.de

**Verantwortlich für den
amtlichen Inhalt:**

Bürgermeister
Joachim Schuster

Textannahme:

Lena Sayer
Telefon 07631/791-102

Redaktion:

Martin Bächler
Telefon 07631/791-104

Auflage:

5.575 Exemplare

Für den übrigen Inhalt:

Wochenzeitungen am Oberrhein
Verlags-GmbH,
Tulpenbaumallee 19
79189 Bad Krozingen
Telefon: 07633/93311-0
Fax: 07633/93311-40
E-Mail: badkrozingen@wzo.de

Die Stadtzeitung wird an alle Haushalte im Bereich der Stadt Neuenburg am Rhein kostenlos verteilt. Reklamationen bei Nichterhalt sind an den Verlag zu richten.

heim besuchen. Diese finden einmal monatlich im Rathaus Müllheim, Bismarckstr. 3 statt. Die Möglichkeit der Beratung besteht auch direkt bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in Freiburg, Heinrich-von-Stephan-Str. 3. Termine hierfür können über die Deutsche Rentenversicherung in Freiburg unter Telefon 0761/207070 vereinbart werden. Für Termine zur Rentenantragstellung im Rathaus Neuenburg am Rhein melden Sie sich bitte bei Frau Riesterer, Tel.: 07631/791-133.

**Kontakte und Informationen
Seniorenrat Neuenburg am Rhein**

Kernort: 07631/72681
Fr. Waltraud Petrillo
Hr. Walter Salathe
Steinenstadt: 07635/636
Fr. Monika Lösle
Bei Nichtanwesenheit bitte Angabe der Tel.Nr.: es erfolgt Rückruf

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Öffentliche Bekanntmachung**Satzung zur Teilaufhebung des förmlich festgelegten Sanierungsgebietes „Ortsmitte III“**

Aufgrund von § 162 Abs. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) und von § 4 Abs. 1 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der jeweils gültigen Fassung hat der Gemeinderat der Stadt Neuenburg am Rhein am

17.12.2018 folgende Satzung zur Teilaufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes "Ortsmitte III" beschlossen:

§ 1 Teilaufhebung der förmlichen Festlegung des Sanierungsgebietes "Ortsmitte III"

Die vom Gemeinderat am 24.04.2006 beschlossene Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes "Ortsmitte III", öffentlich bekannt gemacht und in Kraft ge-

treten am 28.04.2006 wird teilweise aufgehoben.

§ 2 Gebiet der aufgehobenen Satzung

Die Teilfläche, die hiernach nicht mehr der Sanierungssatzung unterliegt, ist im beigefügten Lageplan der Firma STEG Stadtentwicklung vom 03.12.2018 blau schraffiert gekennzeichnet. Es handelt sich um eine Teilfläche des Flst. 4533 (Wuhrloch). Der Lageplan ist Bestandteil der Satzung. Für

diese Fläche entfallen die Bestimmungen des besonderen Städtebaurechts.

§ 3 In-Kraft-Treten

Die Satzung tritt am Tage ihrer Bekanntmachung in Kraft.

*Ausgefertigt:
Stadt Neuenburg am Rhein,
den 18.12.2018
Joachim Schuster
Bürgermeister*

Plan siehe Seite 4

Öffentliche Bekanntmachung**Satzung zur Änderung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Ortsmitte III“**

Aufgrund von § 142 Abs. 1 und 3 und des § 162 Abs. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung (GemO) für Baden-Württemberg in der jeweils gültigen Fassung hat der Gemeinderat der Stadt Neuenburg am Rhein am 17.12.2018 folgende Änderung der Sanierungssatzung beschlossen:

Erweiterung der Festlegung des Sanierungsgebietes

Der Geltungsbereich des förmlich festgelegten Sanierungsgebietes "Ortsmitte III" wird um weitere Teilflächen **der Flst. Nr. 4533 (Wuhrloch)** erweitert.

Die geänderte Abgrenzung des Sanierungsgebietes sowohl für die Erweiterung als auch die Teilaufhebung ergibt sich aus dem Lageplan der STEG Stadtentwicklung GmbH mit Datum vom 03.12.2018 (Originalmaß-

stab M 1:1000). Das Sanierungsgebiet umfasst alle Grundstücke und Grundstücksteile innerhalb der im vorgenannten Lageplan abgegrenzten Fläche.

Der Lageplan ist Bestandteil der Satzung zur Änderung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes. Die Satzung zur Änderung der Sanierungssatzung kann während der üblichen Öffnungszeiten im Rathaus von jedermann eingesehen werden. Die Bestimmungen des Sanierungsmaßnahmenrechts (§§ 136 ff. BauGB) und die Vorschriften der §§ 2 bis 3 der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes vom 24.04.2006 (öffentliche Bekanntmachung vom 28.04.2006) bleiben von der Satzung zur Änderung der Sanierungssatzung unberührt und sind auch für den Erweiterungsbereich anzuwenden. Für die Fläche, bei der die Satzung aufgehoben wurde entfallen diese Bestimmungen.

Die Satzung zur Änderung der Satzung über die förmliche Festlegung wird gemäß § 143 Abs. 1 BauGB mit ihrer öffent-

lichen Bekanntmachung rechtsverbindlich.

*Ausgefertigt:
Stadt Neuenburg am Rhein,
den 18.12.2018
Joachim Schuster
Bürgermeister*

Hinweise:

Gemäß § 215 Abs. 1 Nr. 1 und 3 Baugesetzbuch (BauGB) sind eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB genannten Verfahrens- und Formvorschriften sowie ein nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtlicher Mangel des Abwägungsvorgangs unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde/Stadt geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Gemäß § 4 Abs. 4 GemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der GemO oder aufgrund der GemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt

nicht, wenn:

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,

2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Auf die Vorschriften der §§ 152 bis 156a BauGB wird hingewiesen. Weiter wird auf die Vorschriften des § 24 ff BauGB (Vorkaufsrecht für die Gemeinde) und auf § 144 BauGB (genehmigungspflichtige Vorhaben) hingewiesen.

Für die Grundstücke im Erweiterungsbereich wird gemäß § 143 (2) BauGB der Sanierungsvermerk in das Grundbuch (Abt. II) eingetragen.

Plan siehe Seite 5

Bekanntmachung**Ertüchtigung der Anschlussstelle Mühlheim/Neuenburg an der Autobahn A 5 und des Knotens Wuhrloch Auslegung des Planfeststellungsbeschlusses und der genehmigten Planunterlagen zur Einsichtnahme**

Das Regierungspräsidium Freiburg hat auf Antrag der Bundesrepublik Deutschland, vertre-

ten durch die Straßenbauverwaltung des Landes Baden-Württemberg, mit Planfeststellungsbeschluss vom 21.12.2018 - Az. 24-0513.2/1.466 - die o.g. Ertüchtigung der Anschlussstelle Neuenburg und des Knotens Wuhrloch genehmigt.

Der Planfeststellungsbeschluss mit Rechtsbehelfsbelehrung und eine Fertigung des festgestellten Plans liegen zwei Wochen, und zwar **von Mitt-**

woch, dem 02.01.2019 bis einschließlich Dienstag, dem 15.01.2019 bei der Stadtverwaltung Neuenburg am Rhein, Rathausplatz 5, 79395 Neuenburg am Rhein, Bürgerbüro während der Öffnungszeiten am Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr, am Mittwoch von 09.00 Uhr bis 18.30 Uhr und am Samstag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr zur Einsicht aus.

Die ausgelegten Unterlagen können ab Beginn der Auslegung am 02.01.2019 auch auf der Internetseite www.rp-freiburg.de unter der Rubrik „Aktuelles“ bzw. auf der Seite <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpf/Abt2/Ref24/Seiten/Planfeststellung.aspx> unter der Rubrik „Straßen“ eingesehen werden.

weiter auf Seite 6



Förmliche Festlegung

die STEG

- Abgrenzung förmlich festgelegtes Sanierungsgebiet "Ortsmitte III" ca. 7,34 ha
Satzungsabschluss: 24. 04. 2006
Bekanntmachung: 28. 04. 2006
- 1. Erweiterung des förmlich festgelegten Sanierungsgebietes "Ortsmitte III" ca. 0,99 ha
Satzungsabschluss: 03. 12. 2007
Bekanntmachung: 14. 12. 2007
- 2. Erweiterung des förmlich festgelegten Sanierungsgebietes "Ortsmitte III" ca. 0,19 ha
Satzungsabschluss: 28. 09. 2009
Bekanntmachung: 16. 10. 2010
- 3. Erweiterung des förmlich festgelegten Sanierungsgebietes "Ortsmitte III" ca. 0,09 ha
Satzungsabschluss: 20. 06. 2016
Bekanntmachung: 17. 08. 2016
- 4. Erweiterung des förmlich festgelegten Sanierungsgebietes "Ortsmitte III" ca. 0,09 ha
Satzungsabschluss: 25. 09. 2017
Bekanntmachung: 02. 11. 2017
- 5. Erweiterung des förmlich festgelegten Sanierungsgebietes "Ortsmitte III" ca. 0,09 ha
Satzungsabschluss: 01. 10. 2018
Bekanntmachung: 17. 10. 2018
- Teilabhebung der Sanierungssatzung "Ortsmitte III" ca. 0,05 ha

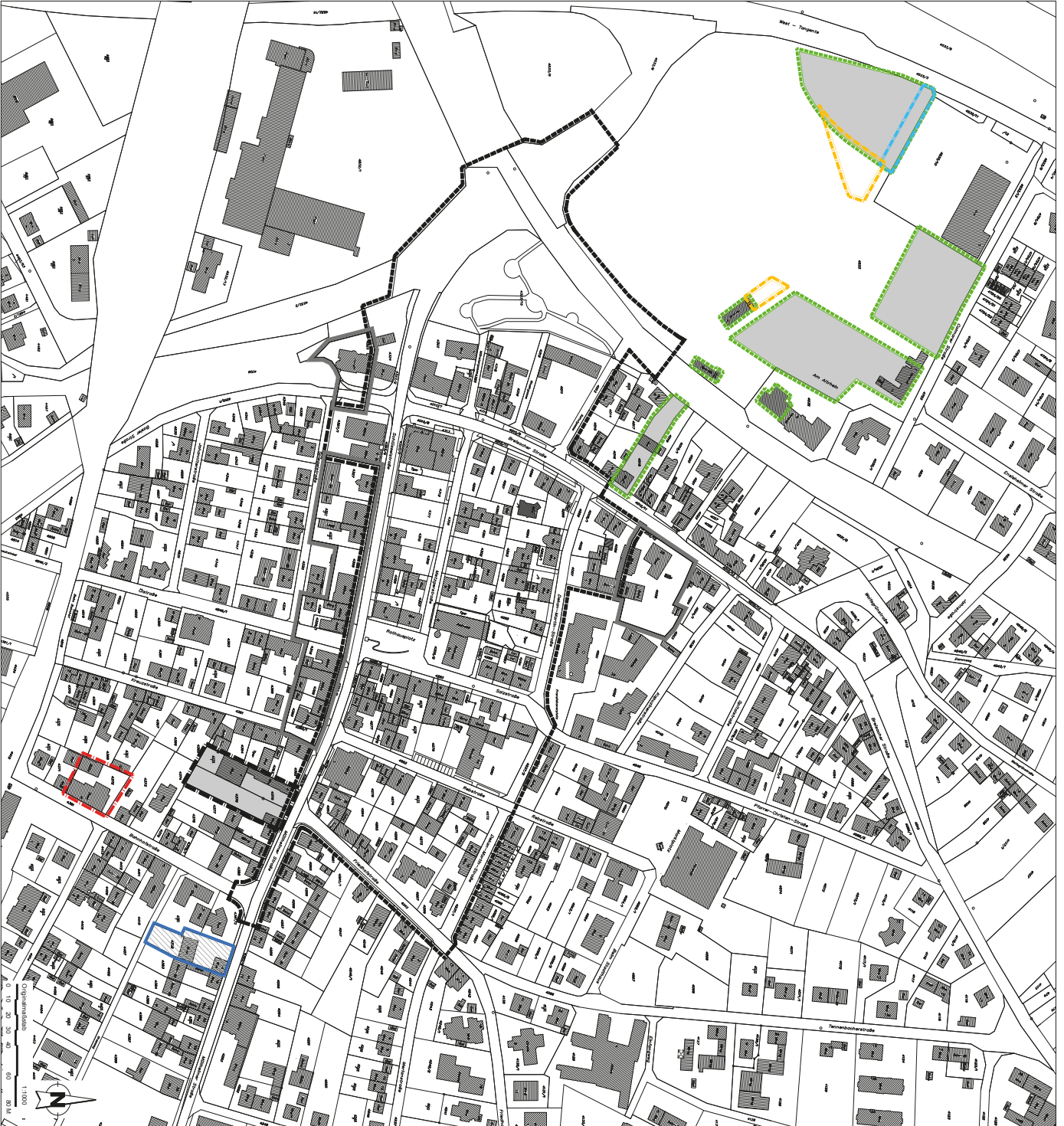
Ausfertigungserkmale:

Hinweise:
Der Lagplan ist Bestandteil jeder Satzung über die Änderung der Sanierungssatzung "Ortsmitte III".
Beschlüssen am:
Örtliche Bekanntmachung:
Ausgefertigt:
Neuenburg am Rhein, den
Joachim Schnäper, Bürgermeister

Stadt Neuenburg am Rhein Sanierungsmaßnahme im Bereich "Ortsmitte III"

Hauptgeschäftsstelle
Stuttgart
Olgarstraße 54
70182 Stuttgart

Projekt Nr. 67340
03.12.2018/ht



Förmliche Festlegung

- Abgrenzung förmlich festgelegter Sanierungsgelände "Ortsmitte II" ca. 7,34 ha
- Satzungsbeschluss: 24.04.2008
- Bekanntmachung: 28.04.2008
- 1. Erweiterung des förmlich festgelegten Sanierungsgeländes "Ortsmitte II" ca. 0,89 ha
- Satzungsbeschluss: 03.12.2007
- Bekanntmachung: 14.12.2007
- 2. Erweiterung des förmlich festgelegten Sanierungsgeländes "Ortsmitte II" ca. 0,19 ha
- Satzungsbeschluss: 28.09.2008
- Bekanntmachung: 18.10.2008
- 3. Erweiterung des förmlich festgelegten Sanierungsgeländes "Ortsmitte II" ca. 0,19 ha
- Satzungsbeschluss: 20.06.2016
- Bekanntmachung: 17.08.2016
- 4. Erweiterung des förmlich festgelegten Sanierungsgeländes "Ortsmitte II" ca. 0,09 ha
- Satzungsbeschluss: 25.09.2017
- Bekanntmachung: 02.11.2017
- 5. Erweiterung des förmlich festgelegten Sanierungsgeländes "Ortsmitte II" ca. 0,19 ha
- Satzungsbeschluss: 01.10.2018
- Bekanntmachung: 17.10.2018
- 1. Einführung der Sanierungssatzung "Ortsmitte II" ca. 0,05 ha
- 2. Erweiterung des förmlich festgelegten Sanierungsgeländes "Ortsmitte II" ca. 0,09 ha

Auflösungswerte:

Hinweis:
 Der Auftraggeber ist über die Änderung der Sanierungssatzung "Ortsmitte II" in Kenntnis gesetzt.
 Öffentlichkeitsbeteiligung
 Anlaufzeit
 Neuerung im Rhein-Donau
 Johann Schwaner, Bürgermeister

Stadt Neuenburg am Rhein Sanierungsmaßnahme im Bereich "Ortsmitte III"

Hauptgeschäftsstelle
 Stuttgart
 Obstadtstraße 54
 70192 Stuttgart

Projekt-Nr. 67340
 03.12.2018/BN

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Fortsetzung von Seite 3

Bekanntmachung

Mit dem Ende dieser Auslegungsfrist gilt der Planfeststellungsbeschluss gegenüber den-

jenigen Betroffenen, die keine Einwendungen erhoben haben, als zugestellt.

Eine Mehrfertigung des Planfeststellungsbeschlusses kann bis zum Ablauf der Rechtsbehelfsfrist von den Betroffenen und von denjenigen, die Einwen-

dungen erhoben haben, schriftlich beim Regierungspräsidium Freiburg, Referat 24, 79083 Freiburg i.Br., angefordert werden. Der Planfeststellungsbeschluss und die Planunterlagen verbleiben bei der Gemeinde, so dass die Einsichtnahme auch nach

Ablauf der oben genannten gesetzlichen Auslegungsfrist möglich ist.

*Neuenburg am Rhein,
den 19.12.2018
Stadt-/Gemeindeverwaltung
gez. Schuster
Bürgermeister*

NEUENBURG AKTUELL

Fortsetzung von Seite 1

Bürgermeister-Stellvertreter Ziel hält Rückblick auf das kommunalpolitische Jahr 2018

Mit der Übergabe des offiziellen Bewilligungsbescheids für die Landesgartenschau 2022, zu der Landwirtschaftsminister Peter Hauk am 12. November eigens nach Neuenburg ge-

kommen war, könne nun mit den konkreten Bauarbeiten für das Projekt begonnen werden. Ziel erinnerte auch daran, dass im Zuge der Landesgartenschau zahlreiche weitere, vielfach miteinander verbundene Projekte in der Innenstadt auf der Agenda stehen, die wie Zahnräder ineinandergreifen müssen. Der Gemeinderat als Entscheidungsträger für die Investitionsausgaben müsse diese im Auge behalten, damit auch nachfolgende Generatio-

nen Spielraum für die Weiterentwicklung der Stadt haben, betonte Ziel.

Als künftige Herausforderungen nannte er die Verkehrsinfrastruktur, den öffentlichen Nahverkehr, das Kita-Gesetz, die Digitalisierung und die Weiterentwicklung künstlicher Intelligenz. Dem Gemeinderat falle die Aufgabe zu, die Interessen der Bürgerinnen und Bürger im Wissen um ein begrenztes Budget zu vertreten, das nicht alle Wünsche erfüllen

könne. Bei seinen Dankesworten vergaß er auch nicht, all jene zu würdigen, die ein Ehrenamt ausüben, besonders die Kinder und Jugendlichen, die sich in Vereinen und Organisationen engagieren. Durch den Beitrag der Ehrenamtlichen habe Neuenburg am Rhein ein aktives Vereinsleben, was auch zur Familienfreundlichkeit der Stadt beitrage. Das Ratsrund und die anwesende Verwaltungsspitze bedachten Ziels Worte mit zustimmendem Applaus.

Einladung zum Neujahrsempfang der Stadt

Alle Einwohner der Stadt Neuenburg am Rhein sind zum Neujahrsempfang am Freitag, 11. Januar 2019, 20 Uhr, mit dem Thema „Soziale Stadt Neuenburg am Rhein“, im Stadthaus herzlich eingeladen.

Für die Hinfahrt steht eine Busverbindung zur Verfügung.

Die Abfahrtszeiten sind wie folgt:
Abfahrt: 19.09 Uhr ab Steinens-
stadt/Kirche
Ankunft: 19.19 Uhr Neuenburg/
Rathausplatz

Abfahrt: 19.15 Uhr Grißheim /
Gustav-Wick-Straße
19.20 Uhr Zienken/Wasserturm
Ankunft Neuenburg / Rathaus-
platz

Für die Rückfahrt steht ein Taxi-
unternehmen zu folgenden Zei-
ten bereit:

23.15 Uhr ab Stadthaus Neuen-
burg nach Steinens-
stadt
23.40 Uhr ab Stadthaus Neuen-
burg nach Zienken und Griß-
heim

Die Fahrgelegenheiten sind je-
weils kostenfrei!

Die Stadt Neuenburg am Rhein
freut sich auf ihr Kommen und
wünscht einen schönen Abend!

Abbrennen von Feuerwerkskörpern

Das Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen (Feuerwerkskörper und Knallkörper) sind nur am Silvestertag, 31.12. und am Neujahrstag, 01.01. gestattet.

Aus Gründen des Lärmschutzes ist es verboten, in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Krankenhäu-

sern, Kinder- und Altersheimen Feuerwerkskörper und Knallkörper abzubrennen.

Personen unter 18 Jahren ist der Kauf, das Aufbewahren und der Umgang mit Feuerwerkskörpern verboten.

Außerdem weisen wir darauf hin, dass der Verursacher von Verunreinigungen, die durch das Abbrennen von Feuerwerkskörpern entstanden sind, unverzüglich zu beseitigen hat.

Die aktuelle Stadtzeitung finden Sie im Internet unter **www.neuenburg.de**

**Museum für Stadtgeschichte****Stadt Neuenburg am Rhein**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch immer sonntags von:
10.00 –12.00 Uhr und 14.00 –16.00 Uhr

Franziskanerplatz 4, 79395 Neuenburg am Rhein
www.neuenburg.de

Satzung für „Ortsmitte III“ angepasst

Sanierungsgebiet um zwei kleine Parzellen im Wuhrlochpark erweitert

Im Februar 2006 wurde in Neuenburg am Rhein das 7,3 Hektar große Sanierungsgebiet „Ortsmitte III“ festgelegt, das den zentralen Teil der westlichen Innenstadt abdeckt. Die Stadtentwicklung ist seither rasant vorangeschritten, so dass zwischenzeitlich fünf punktuelle Erweiterungen des Sanierungsgebiets erfolgt sind, die dieses auf jetzt rund 8,7 Hektar vergrößert haben. In seiner jüngsten Sitzung am Montagabend beschloss der Gemeinderat eine sechste Erweiterung des förmlich festge-

legten Sanierungsgebiets, die zwei Parzellen im Wuhrlochreal betrifft. Damit verbunden war der Beschluss, die geltende Sanierungssatzung in einem Teil aufzuheben, was einen Bereich von etwa 500 Quadratmetern südlich des ALDI-Marktes betrifft.

Durch die nun beschlossene Erweiterung hinzugenommen wurden dort zwei Parzellen mit einer Fläche von insgesamt 900 Quadratmetern, wo eine Entwicklung von Freizeitanlagen gewünscht ist. Die parzellenscharfe Definition des Sanierungsgebiets und jede Änderung müssen in geltenden Satzungen festgehalten sein, denn nur so lassen sich gezielte Förderanträge an das Land stellen. Das seit 1972 bestehende Städtebauförderungsgesetz des Landes schafft rechtliche Rahmenbedingungen für die Auf-

wertung von Innenstädten. Mit den staatlichen Fördergeldern werden Investitionen angestoßen, die die jeweilige Förder-summe oft um ein Vielfaches übertreffen. Gefördert werden dabei nicht nur öffentliche, sondern auch private Maßnahmen.

Die Stadt Neuenburg am Rhein ist dabei schon vielfach in Vorlage gegangen: das erste große Projekt im Förderrahmen „Ortsmitte III“ war der Umbau der alten Grundschule zu einem modernen Bildungshaus und die Umgestaltung des alten Schulhofs zu einem attraktiven Veranstaltungsplatz, der sich bereits vielfach bewährt hat. Mit der „Sanierungswelle“, die im September 2017 angeschoben wurde, will die Stadtverwaltung die im Sanierungsgebiet lebenden Hauseigentümer zu energetischen Sa-

nierungen ermuntern und hat dazu einen Informationsflyer aufgelegt, in dem die Vorteile einer gezielten und mit Fördermöglichkeiten verbundenen Sanierung von älterem Baubestand vorgestellt werden.

Außerdem bietet die Stadt hierzu immer wieder Informationsveranstaltungen an.

Während private Hauseigentümer die eigene Immobilie im Blick haben, kommt bei der Stadt noch eine Vielzahl anderer Aufgaben hinzu: Der Ausbau von Einrichtungen für Handel und Dienstleistungen, wie jetzt im Neubauprojekt entlang der Schlüsselstraße geplant, die Verbesserung der Aufenthaltsqualität durch die Neugestaltung von Straßen und Plätzen sowie die Neuordnung des fließenden und ruhenden Verkehrs.

Neuenburg will Bauantragsverfahren für Förderband

Zehn Millionen Tonnen Kies sollen per Schiff abtransportiert werden

Rund 25 Millionen Tonnen Kies werden in den kommenden Jahren aus dem Hochwasserrückhalteraum Weil-Breisach auf Neuenburger Gemarkung ausgebaggert, um Retentionsflächen zu schaffen, aus denen das Hochwasser langsam abfließen kann. Zehn Millionen Tonnen sollen als so genannte Geschiebezugabe für die Stabilisierung der Rheinsohle unterhalb der Staustufe Iffezheim verwendet werden. Um diesen Kies so umweltfreundlich wie

möglich abzutransportieren, wurde der 140 Kilometer lange Wasserweg gewählt. Das bedeutet, dass auf der Höhe von Ottmarsheim eine Verladestation am rechten Ufer des Rheinseitenkanals gebaut wird. Der Kies wurde mit einem Förderband von einem noch zu errichtenden Logistikzentrum auf der deutschen Rheinseite zu den Schiffen transportiert. Diese Installation soll maximal zehn Jahre betrieben und dann wieder abgebaut werden.

Das Förderband, das täglich 8000 Tonnen Kies zu den Frachtschiffen transportieren soll, ist in zwei Abschnitte gegliedert: Der erste überquert auf einer Brücke aus Stahlfachwerk, die auf Ramppfählen ruht, den Rhein bis zur Rheininsel, wo sich an einer Übergabe-

station die Transportrichtung nach Norden bis zu dem Schiffsbelader am Ufer des Rheinseitenkanals ändert. Die gesamte Trasse des Förderbandes ist 980 Meter lang, die Logistikfläche, wo der Kies abgeladen wird, liegt auf Neuenburger Gemarkung.

Der Gemeinderat Neuenburg fasste sich in seiner jüngsten Sitzung mit dem Antrag auf wasserrechtliche Erlaubnis zur Errichtung der Förderbandbrücke und mit dem Erläuterungsbericht des Wasserstraßen- und Schifffahrtsamtes Freiburg. Bürgermeister Joachim Schuster betonte bei der Vorstellung der Einzelheiten, dass die Stadtverwaltung der Ansicht sei, dass für das Projekt ein Bauantragsverfahren notwendig ist und der bestehende

Planfeststellungsbeschluss des Integrierten Rheinprogramms das nicht abdecke. Berücksichtigt werden müsse das „Schutzgut Mensch“, wenn während der Betriebszeit täglich bis zu 233 Kieslaster an der Logistikfläche vorfahren.

Die Erholungslandschaft werde dadurch erheblich beeinträchtigt, auch wenn sich in unmittelbarer Nähe der Anlage keine Wohngebiete befinden. Auch die zu erwartenden Lärmemissionen seien nicht unerheblich. Der Kies, der nach Iffezheim verschifft werden soll, kommt ausschließlich aus Abbauflächen auf Neuenburger Gemarkung. Der Gemeinderat beauftragte die Verwaltung eine Stellungnahme mit den angesprochenen Themen zu verfassen.

ÖFFNUNG HALLENBAD

Öffnung des Hallenbades über die Feiertage

Das Hallenbad Neuenburg am Rhein ist am 06.01.2019 von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr geöffnet. Am 31.12.2018 und am 01.01.2019 bleibt das Hallenbad geschlossen.

Die aktuelle Stadtzeitung finden Sie im Internet unter www.neuenburg.de

WEIHNACHTSBAUMSAMMLUNG

Am **12.01.2019 findet ab 8.00 Uhr** wieder die Weihnachtsbaumsammlung im Stadtgebiet sowie den Orteilen statt.

Damit Ihr Baum mitgenommen werden kann, ist es wichtig, dass Ihr Baum rechtzeitig zur Abfuhr am Straßenrand und für die Einsammler gut sichtbar bereit gestellt, vollständig abgedekoriert ist.

Nicht vollständig abgeschmückte Bäume dürfen nicht mitgenommen werden. Diese Bäume sind vom Eigentümer selbst zu entsorgen oder bei einer Grünschnitt-Annahmestelle der Abfallberatung des Landkreises sauber abzugeben.

Falls Sie noch Fragen haben, rufen Sie an:

Abfallberatung des Landkreises 0761/2187-9707 www.breisgau-hochschwarzwald.de

ORTSVERWALTUNGEN

Die Ortsverwaltungen Grißheim und Steinstadt sowie die Verwaltungsstelle in Zienken haben wie in den letzten Jahren üblich über die Weihnachtsferien geschlossen.

Die Ortsverwaltung Steinstadt ist ab dem 08.01.2019 wie gewohnt für Sie geöffnet. Die Ortsverwaltung Grißheim und die Verwaltungsstelle Zienken sind ab dem 09.01.2019 wieder geöffnet.

Landratsamt

Allgemeinverfügung zur Festlegung des Kreisgebietes als Sperrgebiet zum Schutz gegen die Blauzungenkrankheit

Nach amtlicher Feststellung der Blauzungenkrankheit - Serotyp 8 (Bluetongue-disease-Virus - BTV-8) in einem Betrieb in der Gemeinde Ottersweier im Landkreis Rastatt und öffentlicher Bekanntmachung des Seuchenausbruchs durch das Landratsamt des Landkreises Rastatt erlässt das Landratsamt des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald als untere Tiergesundheitsbehörde folgende

Allgemeinverfügung

1. Das gesamte Kreisgebiet des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald wird zum Sperrgebiet erklärt.
2. Für das Sperrgebiet wird Folgendes angeordnet:
 - 2.1. Wer Wiederkäufer im Kreisgebiet hält, hat die Haltung und den Standort der Tiere (Stall, Weide, Triebweg u.s.w.) unverzüglich dem Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald als un-

tere Tiergesundheitsbehörde (Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung, Sautierstr. 30 in 79104 Freiburg) anzuzeigen.

2.2. Krankheitsanzeichen, die einen Ausbruch der Blauzungenkrankheit befürchten lassen (zu den Krankheitsanzeichen s.u. die Erläuterungen in Nr. 1 in den informatischen Hinweisen), sind sofort bei der unteren Tiergesundheitsbehörde (vgl. Nr. 2.1) anzuzeigen.

2.3. Das Verbringen von Wiederkäuern, Embryonen, Samen und Eizellen aus dem Sperrgebiet ist verboten, soweit und solange keine Ausnahmegenehmigung von der unteren Tiergesundheitsbehörde (vgl. Nr. 2.1) erteilt wurde (zur Beantragung von Ausnahmegenehmigungen s.u. die Erläuterungen in Nr. 2 der informatischen Hinweise).

3. Die sofortige Vollziehung der in Nr. 1, Nr. 2.1 bis 2.2 getroffenen Regelungen wird angeordnet.

4. Die Allgemeinverfügung gilt am Tag nach ihrer Veröffentlichung als bekannt gegeben. Sie endet mit Ablauf des 31. Dezember 2020 solange keine öffentliche Bekanntgabe einer

Fristverlängerung erfolgt.

Rechtlicher Hinweis

Nach § 41 Absatz 4 Satz 2 LVwVG wird darauf hingewiesen, dass die Allgemeinverfügung und ihre Begründung von jedermann, der als rechtlich Betroffener der Verfügung in Betracht kommt, während der Dienstzeiten im Dienstgebäude des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald, Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung, Sautierstr. 30 in 79104 Freiburg, in den Rathäusern der Gemeinden sowie auf der Internetseite des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald (www.lkbh.de) eingesehen werden kann.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die Entscheidung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch beim Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald, Stadtstraße 2, 79104 Freiburg, erhoben werden. Die Frist ist auch gewahrt, wenn der Widerspruch beim Regierungspräsidium Freiburg, Kaiser-Joseph-Straße 167, 79098 Freiburg, eingelegt wird.

Freiburg, den 13.12.2018
gez. Schönberger

Bücherei Steinenstadt

Geänderte Öffnungszeiten in den Weihnachtsferien

In der Zeit bis einschließlich 06.01.2019 ist die Bücherei in Steinenstadt immer freitags von 15.00 bis 17.00 Uhr für Sie

da. Genießen Sie die „stille Zeit“ mit einem guten Buch aus dem umfangreichen Angebot.

Schöner Nachmittag in der Bücherei

Mit großer Begeisterung lauschten die Kinder am letzten Freitag der Geschichte: Wer hat Weihnachten geklaut und der

Aufführung des Kasperletheaters. Über den Punsch und die vielen Leckereien haben sich alle sehr gefreut.

Nun heißt es warten bis am Freitag, den 18.01.2019, den erst dann gibt es wieder eine neue Geschichte von Daniela...ihr dürft gespannt sein.



GLÜCKWÜNSCHE

Neuenburg
80 Jahre
Veliye Pembeci
Birkenstraße 19

Zienken
75 Jahre
Herr Harald Tritschler
Fasanenweg 1

Neuenburg am Rhein



Museum für Stadtgeschichte

Stadt Neuenburg am Rhein

Wir freuen uns auf Ihren
Besuch immer sonntags von:
10.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 16.00 Uhr

Franziskanerplatz 4
79395 Neuenburg am Rhein

www.neuenburg.de

Stadt- und Museumsführung

Am Sonntag, 06.01.2019 findet eine Stadt- und Museumsführung statt. Treffpunkt: 19.00 Uhr am Franziskanerplatz beim Museum für Stadtgeschichte.



Die aktuelle Stadtzeitung
finden Sie im Internet unter
www.neuenburg.de

Neuenburg am Rhein

90. Geburtstag

Elfriede Fröhlich feierte 90. Geburtstag

Am 3. Dezember konnte Eugen Sänger in Vertretung von Bürgermeister Schuster Frau Elfriede Fröhlich zum 90. Geburtstag gratulieren. Mit dabei hatte er auch die Glückwünsche der Landrätin Dorothea Störr-Ritter und des Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann.

Mit der „Robert Ley“ gelang ihrer Mutter und den acht Geschwistern die Flucht aus Ostpreußen, bis dahin war Elfriede Fröhlich in Königsberg aufgewachsen. Die Flucht empfand sie eher als Abenteuer, gleichwohl hatte sie als Älteste Verantwortung für die jüngeren Geschwister zu tragen. Von Schleswig-Holstein aus ging es 1948 nach Obereggenen, wo ihr Vater als Waldarbeiter in

der Bekämpfung des Borkenkäfers Arbeit fand.

Mit ihrem 16. Geburtstag fand Elfriede Fröhlich die Liebe ihres Lebens. Ihre drei Mädchen machten die Familie perfekt. Seit 1975 ist Neuenburg am Rhein ihre Heimat. Ob Zimmermädchen oder Arbeiterin in der Ziegelfabrik in Kandern – Elfriede Fröhlich war sich für keine Arbeit zu schade, um sich und der Familie den Traum vom eigenen Haus zu erfüllen. Neben dem Singen galt ihre große Leidenschaft dem Reisen. So hat sie außer Portugal jedes europäische Land bereist.

Es gibt Menschen, die glaubt man schon ewig zu kennen, obwohl man sie erst vor wenigen Augenblicken begrüßt hat. Elfriede Fröhlich ist so ein Mensch. Mit ihrer den Menschen zugewandten Art hat man sofort das Gefühl, mit



einer guten Freundin zu sprechen. Die Begegnung mit Menschen ist für sie eine Bereicherung und die Neugier ist auch mit 90 Jahren ungebrochen. Nicht zuletzt mit ihrer Energie und Lebensfreude bot sie dem

Schicksal die Stirn, wenn es das Leben nicht so gut mit ihr meinte. Gebührend gefeiert wurde der Ehrentag mit ihren Kindern, vier Enkeln und vier Urenkeln.

Polizeibericht

Mit Pkw gegen Wohnhaus und geflüchtet -

Zeugen gesucht!

Am vergangenen Donnerstagmorgen, 13. Dezember, wurde eine Anwohnerin in der Breisacher Straße in Neuenburg gegen 01.30 Uhr schlagartig wach, als sie ein explosionsartiges Geräusch mit gleichzeitiger Erschütterung des Gebäudes wahrgenommen hatte. Ursächlich war der Unfall eines Pkw-Lenkers, welcher in einer Linkskurve offensichtlich die Kontrolle über sein Fahrzeug verlor und gegen ein Wohnhaus krachte. Der Pkw beschädigte eine Hauseingangstreppe aus Granit und verlor

dabei zwei Mercedes Radkappen. Es entstand Sachschaden in Höhe von etwa 1.500 Euro. Der Pkw, vermutlich ein Mercedes Benz, dürfte auf der rechten Seite sichtbare Schäden aufweisen. Wer Hinweise zu dem möglichen Verursacher geben kann und wem die fehlenden Radkappen auf der rechten Fahrzeugseite aufgefallen sind, wird gebeten, sich mit der Polizei in Müllheim in Verbindung zu setzen.

Weil am Rhein/Neuenburg: Auf der Autobahn genötigt und gestritten

Am Sonntagabend hat ein Autofahrer auf der A5, von Karlsruhe kommend in Richtung Basel, eine Vielzahl von Verstößen begangen, welche grö-

ßere Ermittlungen der Polizei nach sich zogen. Gegen 19:30 Uhr meldete eine Verkehrsteilnehmerin über Notruf, dass sie auf der A5 von einem Fahrzeug genötigt wurde. Das Kennzeichen konnte die Anruferin ablesen und der Polizei mitteilen. Dieses Fahrzeug konnte schlussendlich an der Grenze in Weil am Rhein angehalten und kontrolliert werden.

Währenddessen hielten immer mehr Fahrzeugführer an und gaben an, auch vom dem angehaltenen Fahrer genötigt worden zu sein. Das Verkehrskommissariats Weil am Rhein konnte bislang drei Geschädigte ermitteln. In einem Fall bremste der 38-jährige einen anderen Autofahrer bis zum Stillstand aus. Hierbei befan-

den sich die Beteiligten auf der stark befahrenen A5. Ein weiterer Fahrzeugführer, welcher das Geschehen der beiden beobachtet hatte und zuvor auch schon von dem Verkehrsrowdy bedrängt worden war, musste ebenfalls auf der Autobahn stoppen.

Glücklicherweise kam es hierbei nicht zum Unfall. Nach dem Anhalten stieg der Aggressor aus und trat mehrfach gegen das Fahrzeug seines Kontrahenten. Hierbei verursachte er einen Schaden in Höhe von ca. 1000 Euro daran. Auf den Aggressor kommen nun ein Ermittlungsverfahren wegen Straßenverkehrsgefährdung, Nötigung im Straßenverkehr und Sachbeschädigung zu.

Durchfahrt für Rettungsfahrzeuge gewährleisten

Leider werden Fahrzeuge oftmals an zu engen Stellen abgestellt. Es ist jedoch absolut erforderlich, dass die Durchfahrt für alle Fahrzeuge, insbesondere für Feuerwehr- und Rettungsfahrzeuge jederzeit möglich ist. Nach § 12 Abs. 1 Nr. 1 der Straßenverkehrsordnung ist das Halten an en-

gen und unübersichtlichen Straßenstellen unzulässig.

Eng ist eine Straßenstelle, wenn der zur Durchfahrt insgesamt freibleibende Raum für ein Fahrzeug mit der allgemein höchstzulässigen Breite (= 2,55 m gem. § 32 Abs. 1 Nr. 1 StVZO) zuzüglich jeweils 25 cm seitlichen Sicherheitsabstand rechts und links bei vorsichtiger Fahrweise nicht ausreichen würde. Somit wird eine Restbreite von

3,05 m benötigt. Damit soll auch den sehr breiten Einsatzfahrzeugen der Feuerwehr eine sichere Durchfahrt ermöglicht werden.

Es kommt nicht auf die Breite des behinderten Fahrzeugs an und auch nicht darauf, wie breit die Straße an sich ist, sondern auf welche Breite ihr befahrbarer Raum eingeengt ist.

Parken und Halten an einer engen Stelle wird nicht durch ein Verkehrszeichen geregelt. Der

Gesetzgeber geht davon aus, dass der Fahrzeugführer selbst einschätzen kann und muss, ob die Durchfahrtsbreite gewährleistet ist.

Leider wird dieser Gefährdung des Straßenverkehrs sowie der Behinderung der Einsatzkräfte zu wenig Beachtung geschenkt. Im Notfall zählt jede Minute.

*Bürgermeisteramt
Neuenburg am Rhein
Straßenverkehrsbehörde*

Musums der Kulturen

Neuenburger Fasnachtsmaske "Rhiischnoog" in der Ausstellung des Musums der Kulturen in Basel

"Wünsch dir was - 125 Objekte zum 125. Geburtstag. 25 'Wunschobjekte' sind hier versammelt. Rund 300 Personen wählten in den Museumsdepots (mit über 300.000 Objekten) je ein Objekt für die Jubiläumsausstellung im Basler Museum der Kulturen aus. Diese Vorauswahl ging anschließend online. Die Bevölkerung erkor daraus ihre 125 Favoriten für die Ausstellung.

Objekte können viele Bedeutungen haben. Diese werden ihnen von Menschen durch Handlungen und Zuschreibungen verliehen. Je nachdem wo sich Objekte befinden und wer über sie spricht, verändert sich die Bedeutung. Das ethnologische Museum bringt unterschiedliche Interpretationen zu Objekten zusammen und stellt sie zur Diskussion. Dies ist es, was auch diese Ausstellung tut. Sie ver-



Foto: Stadtarchiv Neuenburg am Rhein

sammelt verschiedene Dinge und Ansichten Objekte sind entlang der Auswahlgründe der Depotbesucher -innen kategorisiert. Daraus sind 19 Stationen entstanden. Einige Objekte fügen sich besser in ihre zugewiesene Gruppe ein als andere. Manche passen zu mehreren Stationen gleichzeitig. Nicht alle Dinge unterwerfen sich der Ordnung. Sie sind als 'Einzelgänger' frei im Raum verteilt.

Diese Ausstellung war von Beginn an ein Experiment. Ver-

schiedene Stimmen wurden einbezogen und es gab ungewöhnlich großen Spielraum für persönliche Deutung.

Die Assoziationen, Erinnerungen und Geschichten, welche die Museumsobjekte auslösten bewegen zum Nachdenken über das Eigene und das Fremde und lassen einen anderen, ungewohnten Blick auf die Dinge zu". (Museum der Kulturen Basel). Die Ausstellung zum 125. Geburtstag des Museums endet am 6. Januar 2019.

Tierseuchenkasse

Bekanntmachung der Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg - Anstalt des öffentlichen Rechts - Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart

Meldestichtag zur Veranlagung zum Tierseuchenkassenbeitrag 2019 ist der 01.01.2019

Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2018 versandt. Sollten Sie bis zum 01.01.2019 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 31 des Gesetzes zur Ausführung des Tiergesundheitsgesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung.

Viehändler (Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2019 meldepflichtig. Die uns bekannten Viehhändler,

Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften erhalten Mitte Januar 2019 einen Meldebogen.

Meldepflichtige Tiere sind: Pferde, Schweine, Schafe, Bienenvölker (sofern nicht über einen Landesverband gemeldet) Hühner, Truthühner/Puten

Nicht zu melden sind: Rinder einschließlich Bisons, Wisenten und Wasserbüffel. Die Daten werden aus der HIT Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen Nicht meldepflichtig sind u.a. Gefangengehaltene Wildtiere (z.B. Damwild, Wildschweine), Esel, Ziegen, Gänse und Enten

Werden bis zu 49 Hühner und/oder Truthühner und keine anderen meldepflichtigen Tiere (s.o.) gehalten, entfällt die Melde- und Beitragspflicht für die Hühner und /oder Truthühner.

Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere in einem landwirtschaftlichen Betrieb stehen oder in einer Hobbyhaltung. Zu melden ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamtbestand je Standort.

Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt gemeldet werden.

Schweine-, Schaf- und/oder Ziegen sind, unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse BW, bis 15.01.2019 an HIT zu melden. Die Tierseuchenkasse BW bietet an, die Stichtagsmeldung an HIT zu übernehmen. Die Voraussetzungen und nähere Informationen erhalten Sie über das Informationsblatt welches mit dem Meldebogen verschickt wird bzw. auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Es wird noch auf die Melde-

TERMINE

Termine in Neuenburg am Rhein

Freitag, 28.12.2018,
14.30 bis 16.30 Uhr
Bibliobus
Ort: Stadtbibliothek Neuenburg

Samstag, 05.01.2019,
20.00 Uhr
Jahreskonzert
Veranstalter:
Trachtenkapelle Steinenstadt
Ort: Steinenstadt,
Baselstabhalle

Sonntag, 06.01.2019,
11.15 Uhr
Stadt- und Museumsführungen
Ort: Museum für Stadtgeschichte,
Franziskanerplatz

Termine außerhalb

Donnerstag, 27.12.2018,
14.30 bis 19.30 Uhr
Blutspendeaktion
Veranstalter:
Deutsches Rotes Kreuz
Ort: Schliengen,
Bürger- und Gästehaus

pflicht von Bienenvölkern hingewiesen. Die Völkermeldungen der Imker an ihren örtlichen Imkerverein werden von diesem an einen der beiden Landesverbände weiter gemeldet. Ist ein Imker nicht organisiert oder in einem Verein, der keinem der beiden Landesverbände angeschlossen ist, müssen die Völker bei der Tierseuchenkasse gemeldet werden. Nachmeldepflicht siehe Beitragssatzung der TSK.

Auf unserer Homepage erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, Leistungen der Tierseuchenkasse sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer, Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre, etc.) einsehen.

Telefon: 0711 / 9673-666, Fax: 0711 / 9673 - 710, E-Mail: beitrag@tsk-bw.de, Internet: www.tsk-bw.de

Altenwerk Neuenburg am Rhein

Vorweihnachtszeit beim Altenwerk

Viefältige Aktivitäten prägten die Vorweihnachtszeit beim Altenwerk Neuenburg am Rhein. Der Weihnachtsmarkt erforderte von den beteiligten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vollen Einsatz, sei es beim Herrichten des Standes oder während der Öffnungszeiten des 9 Tage dauernden Marktes. Auch in diesem Jahr fanden die Handarbeiten guten Absatz. Aber auch Wehmut war zu verspüren, beendet doch die Handarbeitsgruppe des Altenwerks ihre Arbeit. Nicht zu zählen, wieviel tausende Arbeitsstunden, wie viele Zentner Wolle und andere Materialien in den 39 Jahren der Teilnahme be-

nötigt wurden! Der herzliche Dank gilt unseren fleißigen Handarbeitsdamen für ihr unermüdliches Wirken, an ihrer Spitze den beiden Leiterinnen Liesel Jung (bis 2009) und Christel Heitzmann.

Dieser Dank wurde auch ausgedrückt beim Seniorennachmittag. Während der Markt-Wochenenden öffnete im Glaseingang des Rathauses das Altenwerk-Advents-Cafe.

Hier erwartete die Gäste eine reichhaltige Kuchenauswahl und man traf sich in gemütlicher Atmosphäre, bewirtet von den Mitarbeiterinnen unter Regie von Erika Plath. Gut besucht war der Senioren-Nachmittag im Stadthaus. Frau Pfarrerin Graf gestaltete die nachdenklich machende Besinnungsstunde und hatte für alle eine Karte mit passendem Motiv mitgebracht. Mit ihrem musikalischen Solobeitrag auf dem Saxophon machte



Myriam Lämmle den Gästen große Freude. Gekonnt spielte sie bekannte Weihnachtsmelodien und lud alle zum Mitsingen ein.

Gedichte, Geschichten und das Klavierspiel von Elfriede Hüttlin gehörten natürlich zum Nachmittag. Nachdem alle Anwesenden eine kleine Weihnachtsfreu-

de erhalten hatten, rundeten die Sänger vom MGV das vorweihnachtliche Programm ab. Auch in den jeweiligen Gruppen fanden die Adventsfeiern statt. Vorshow: am Donnerstag, 17. Januar 2019, findet um 14.30 Uhr eine Kinovorstellung im Stadthaus statt. Komödie mit Elmar Wepper: "Grüner wirds nicht..."

Deutsch- französische Berufsberatung

Am Donnerstag, **17.01.2019**, informiert die französische Berufsberatung im Berufs-informationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77, über Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten in Frankreich.

Die oberrheinische Region bie-

tet auch grenzüberschreitend hervorragende Möglichkeiten zur Ausbildung und Erweiterung des persönlichen Horizonts. Mit einem Berufs- oder Studienabschluss in Frankreich vertieft man zudem Sprache und Kultur des regional wichtigsten Nachbarn. Frankreichinteressierte können sich wahlweise in deutscher oder französischer Sprache individuell beraten lassen (Termin-reservierung Telefon 0761/2710 264, E-Mail: freiburg.biz@arbeitsagentur.de).

IHK-Berufsprofiling

IHK-Berufsprofiling hilft, den passenden Job zu finden. Kostenloser Kompetenz-Test für Ausbildungsberufe und Studienbereiche. Jetzt anmelden

Wo liegen meine Stärken? Was interessiert mich am meisten? Soll ich eine Ausbildung machen oder studieren? Das IHK-Berufsprofiling gibt Schülerinnen und Schülern Antworten auf diese Fragen. Interessenten können sich ab sofort zu einem der sieben kostenlosen Termine in Freiburg und Offenburg anmelden.

Seinen Traumjob zu finden ist manchmal gar nicht so einfach. „Es gibt inzwischen so viele Möglichkeiten, sich zu informieren, dass das Angebot für

die Suchenden nicht mehr übersichtlich ist. Zudem muss man sich vorab auch mit seinen Talenten und Stärken auseinandersetzen, damit man diese auch im Beruf einbringen kann“, erklärt Andreas Klöble aus dem Bereich Aus- und Weiterbildung bei der IHK Südlicher Oberrhein. Um den ersten Schritt der Berufswahl zu erleichtern, bietet die IHK daher einen kostenlosen Kompetenz-Test an.

Fragen zum IHK-Berufsprofiling beantwortet Andreas Klöble, Telefon 0761 3858-127, E-Mail andreas.kloeble@freiburg.ihk.de. Anmeldungen zu dem kostenlosen Kompetenz-Test sind über die Homepage der IHK Südlicher Oberrhein möglich: www.suedlicher-oberrhein.ihk.de/berufsprofiling

Tafel Markgräflerland e. V.

Fahrplanänderung des Verkaufswagens

Seit Dezember 2017 fährt der große Tafel-Verkaufswagen sieben Stationen in und um Müllheim an. 10 bis 20 Kunden stehen in der Regel vor dem Wagen. So viele warteten in der Regel auch vor der Filiale in Neuenburg. Daraus entwickelte sich der Gedanke, Neuenburg auch mit dem Verkaufswagen anzufahren.

Deshalb wird jetzt ab 1. Januar der Verkaufswagen zweimal pro Woche in Neuenburg am gewohnten Zipperplatz Halt machen.

**Montag Verkaufswagen
Neuenburg
15.15 – 16.00 Zipperplatz**

**Donnerstag Verkaufswagen
Neuenburg
15.35 – 16.30 Zipperplatz**

An jedem 1. Wochentag im Monat ist ein Mitarbeiter der Tafel an den jeweiligen Standorten des Verkaufswagens vor Ort, betreut die Kunden und kümmert sich um die Kundenkarten. Mitzubringen sind: Der gültige Personalausweis, Nachweise über Kinder im Haushalt, Verdienstschein der im Haushalt lebenden Personen, das Einkommen der letzten 3 Monate vom Jobcenter, Lohnzettel, Rentennachweis und sonstige Einkommensnachweise. Ehrenamtliche Fahrer und Beifahrer sind immer willkommen. Einarbeitung ist selbstverständlich.

Weitere Information und Kontakt unter Telefon Tafelladen 07631/16659.

DRK- Spielesachmittag

**DRK-Spielesachmittag
für Senioren**

Der DRK-Ortsverein Neuenburg lädt in Zusammenarbeit mit dem Team Seniorenarbeit des DRK-Kreisverbandes Müllheim am Montag, **14. Januar und Montag, den 28.01.2018, um 14.30 Uhr** zu einem Spielesachmittag in der Cafeteria des

Seniorenzentrums St. Georg in Neuenburg ein. Freunde von Brett- und Kartenspielen können hier auf ihre Kosten kommen.

Das Seniorenzentrum St. Georg ist barrierefrei zugänglich. Eine Anmeldung ist nicht zwingend erforderlich. Frank Schamberger von der DRK-Service-Stelle Seniorenarbeit steht unter der Telefonnummer 07631/1805-15 für weitere Informationen gerne zur Verfügung.

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge

Weihnachtsfeier auf Kriegsgräberstätte im Elsass

An Heiligabend, den **24.12.2018 um 14.40 Uhr** treffen sich deutsche und französische Gäste am Hochkreuz der Kriegsgräberstätte Bergheim im Elsass um gemeinsam zum Frieden zu mahnen. Inmitten von flackernden Kerzen, inmitten tausender Grabkreuze entfaltet sich die Weihnachtsbotschaft und der Aufruf zum friedlichen Miteinander eine ganz besondere

Kraft. Französische Musiker umrahmen die Gedenkfeier mit weihnachtlichen Liedern und es wird gemeinsam gesungen. Der Bürgermeister der französischen Winzergemeinde Pierre Bihl ist mit vielen Bürgern vor Ort und aus Deutschland reisen die Gäste aus Kaiserstuhlgemeinden und noch von weiter her an. Karl-Heinz Deisenroth führt durch die Gedenkfeier. Im Anschluss werden dann in einem Gasthof in der Gemeinde bei heißen Getränken und süßem Gebäck noch einige Lieder angestimmt, bevor man sich zu den Tannenbäumen in der Heimat aufmacht. Eine wohl einzigartige Weih-



nachtsfeier - geboren aus der Dankbarkeit jener, die aus dem Krieg zurückkommen durften - ist Sie heute vielleicht noch

wertvoller als je zuvor, wenn Deutsche und Franzosen sich als das Herz Europas begreifen.'

Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald

Zwei Veranstaltungen des Fachbereichs Landwirtschaft des Landratsamtes

Gläserne Produktion und Backevent

Regionales Backwerk für die Gäste auf Bauern- und Winzerhöfen und Informationen zur Landesaktion Gläserne Produktion sind Themen zweier Veranstaltungen des Fachbereichs Landwirtschaft des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarz-

wald. Am **16.01.2019** in der Frick Mühle in Müllheim geht es darum, welche Bäckspezialitäten aus der Region den Gästen von Bauern- und Winzerhöfen zu empfehlen sind. Es gibt Tipps, wo handgemachte Weckle, knuspriges Bauernbrot oder bäuerliche Hefekuchen zu finden sind. Für die großen und kleinen Gäste auf Ferienhöfen könnte auch ein hofeigener Brotbackofen für den „Backevent“ genutzt werden. Gemeinsam backen und verkosten die Teilnehmer traditionelles Hefegebäck mit Dinkel, Roggen oder Weizen. Die Veranstaltung findet im Mühlenmuseum „Frick Mühle“ in der Gerbergas-

se 74 in Müllheim statt. Dauer der Veranstaltung ist von 14.00 bis 17.00 Uhr. Es besteht zudem die Möglichkeit das Mühlenmuseum zu besichtigen. Die Teilnahmegebühr beträgt zehn Euro. Anmeldungen bis 11.01.2019 telefonisch unter 0761 2187-5922 oder per E-Mail an hannelore.green@lkbh.de möglich. Informationen zur Landesaktion Gläserne Produktion gibt es bereits am 09.01.2019 in der Außenstelle des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald in Neustadt. Diese Veranstaltung für alle, die ein Hoffest planen oder eine Aktion auf Ihrem Betrieb um landwirtschaftliche Erzeugung für Verbraucher

transparent zu machen. An diesem Abend wird erläutert, wo Betriebe unterstützt werden können und wie die Abläufe von der Anmeldung bis zur Abrechnung einer „Gläsernen Produktion“ sind. Die Veranstaltung findet ab 20.00 Uhr im Besprechungsraum im Untergeschoss der Außenstelle des Landratsamtes in der Goethestr. 7 in Neustadt statt. Referentin und Ansprechpartnerin ist Hannelore Green vom Fachbereich Landwirtschaft.

Anmeldungen bitte per E-Mail an hannelore.green@lkbh.de oder telefonisch unter der Nummer 0761 2187-5922.

Informationsveranstaltung

Aktuelles im Ackerbau

Zum Thema „Aktuelles im Ackerbau [Düngeverordnung, Pflanzenschutz]“ bietet das Landratsamt Breisgau-Hoch-

schwarzwald am Montag, den 21.01.2019, um 14.30 Uhr eine Informationsveranstaltung im Gasthaus Adler in Grifflheim an. Bitte Pflanzenschutzsachkundenausweis, wenn vorhanden, zur Veranstaltung mitbringen!

Neuenburg am Rhein



Museum für Stadtgeschichte

Stadt Neuenburg am Rhein

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
immer sonntags von:
10.00 – 12.00 Uhr
14.00 – 16.00 Uhr

Franziskanerplatz 4
79395 Neuenburg am Rhein
www.neuenburg.de

Seniorentreff Steinstadt

Schon wieder und viel zu schnell neigt sich ein Jahr zu Ende und die Besucherinnen des Seniorentreff Steinstadt unter der Schirmherrschaft des Frauenverein Steinstadt freuten sich über die schöne Adventsfeier und die ausgeteilten Nikolausgaben. Das Team vom Senioren-

treff, nämlich Eva Delaferea, Elli Kurzbach und Monika Lösle bedanken sich auf diesem Weg bei allen fleißigen Kuchenspendern und den Hausmeistern Herrn Petermann und Herrn Wehrle für die hilfreiche Unterstützung, ohne die wir sehr hilflos wären. Der nächste Seniorentreff findet am 09.01.2019 wie immer von 14.30 bis 16.30 Uhr in der barrierefrei zugänglichen Basestabhalle statt.



MS-Treff

MS-Treff für Neuenburg am Rhein und Umgebung

Offene Begegnung für Menschen mit Multiple Sklerose (MS) sowie Angehörige MS gehört zu den häufigsten Erkrankungen des zentralen Nervensystems. Viel Verständnis und Rat erhält man natürlich von Menschen, die sich in einer ähnliche Situation befinden. Es gilt, sich mit kleineren und größeren Einschränkungen auseinander zu setzen und diese als Herausforderung anzunehmen. In vertrauensvoller Atmosphäre können sich Betroffene kennen lernen, Informationen und Erfahrungen austauschen und gemeinsam nach Antworten und Wegen suchen, oder einfach nur entspannt miteinander

plaudern. Alle Altersgruppen sind willkommen, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Treffpunkt ist jeden ersten Mittwoch im Monat von 17.30 – 19.00 Uhr

„Senioren-Wohnen im Fridolinhaus“ Müllheimer Str. 23; 79395 Neuenburg am Rhein Erdgeschoss-Gesellschaftsraum, alles barrierefrei mit Behinderten-Toilette
Für weitere Informationen: Herr Debatin
Tel: (07635) 8250290
Mail: ms-treff-neuenburg@t-online.de

Der MS-Treff für Neuenburg am Rhein und Umgebung wird unterstützt von:
-Stadt Neuenburg am Rhein
-Caritasverband für den Land-



kreis Breisgau-Hochschwarzwald e.V.
-Netzwerk Pflege/ und Familienbegleitung Markgräflerland

-Beratungsstelle für ältere Menschen und deren Angehörige der Stadt Neuenburg am Rhein

WOCHENMARKT AUF DEM RATHAUSPLATZ

Marktangebote

Das besondere Marktangebot und die Empfehlung für diese Woche

Josef Kirner Gärtnerei
Clementinen und verschiedene Apfelsorten

Kern Landbäckerei
Frische Neujahrsbrezeln

Metzgerei Widmann
Zarte Rumpsteak

DER WOCHENMARKT FINDET AUF DEM RATHAUSPLATZ STATT.

Der Neuenburger Wochenmarkt hat an Silvester für Sie geöffnet!

Am Mittwoch, 02.01.2019 und am Samstag, 05.01.2019 findet kein Wochenmarkt statt, jedoch steht für Sie der Verkaufswagen der Bäckerei Kern am Samstag, 05.01.2019 vor dem Rathaus mit frischen Backwaren.

Ab Mittwoch, 09. Januar 2019 ist der Neuenburger Wochenmarkt wieder geöffnet.



STADTBIBLIOTHEK

Vorlesezeit

Vorlesezeit in der Stadtbibliothek

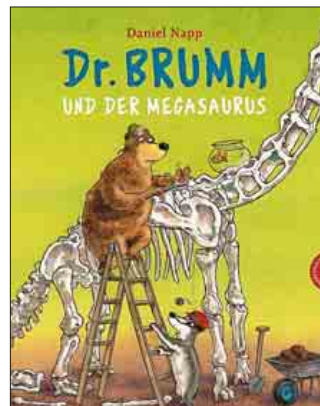
Am Donnerstag, den 10. Januar, findet in der Stadtbibliothek die erste Vorlesezeit im neuen Jahr statt.

Um 15 Uhr wird das Bilderbuch „Dr. Brumm und der Megasaurus“ von Daniel Napp aus dem © Thienemann Verlag vorgelesen: Dr. Brumm ist gerade bei der Gartenarbeit, als er auf einen

riesigen Knochen stößt, den Knochen eines riesigen Dinosauriers. Ob es ihm und seinen Freunden wohl gelingt, einen ganzen Dinosaurier freizulegen? ...

Wenn ihr neugierig geworden seid und wissen wollt, ob Dr. Brumm Erfolg hat, dann kommt vorbei und hört zu.

Herzlich eingeladen sind alle Kinder ab 4 Jahren. Der Eintritt ist – wie immer – kostenlos.



Nächster Termin „Bibliobus“ vor der Stadtbibliothek ist am Freitag 28.12.2018, 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr.



SCHULEN UND KINDERGÄRTEN

Rheinschule Neuenburg am Rhein

Der Nikolaus besuchte die Kinder

In der Adventszeit trifft sich die Schulgemeinschaft in der Aula zu einer kleinen Adventsfeier zur Einstimmung auf die vorweihnachtliche Zeit.

Zu Beginn der Feier sangen alle Schülerinnen und Schüler das Lied „das Licht einer Kerze“. Die Kinder der Klasse 4a übernahmen die Vorstellung der einzelnen Programmpunkte. Nachdem gemeinsamen Lied am Anfang ging ein Raunen durch die

Aula, denn der Nikolaus schritt mit seinem Bischofsstab die Treppe herunter. Begeistert folgte er den Darbietungen der einzelnen Klassen. Die Kinder der Klasse 2a präsentierten den Nikolauskalender. Danach öffnete der Nikolaus sein goldenes Buch und berichtete was ihm im Laufe des Jahres zu Ohren gekommen war. Anschließend gab es für jede Klasse ein Säckchen, gefüllt mit leckeren Schokoladennikoläusen. Da strahlten die Kinderaugen und dieser Vormittag wurde Dank des Gewerbevereins versüßt, der wie jedes Jahr die Nikoläusen spendete.



Kiwanis Club Neuenburg spendet Schulranzen für die Schulanfänger 2019

Traditionell stellt der Kiwanis Club Neuenburg Schulranzen im Wert von 1500,- € für die Schulanfänger 2019 zur Verfügung. Insgesamt werden 25 Scout-Sets an die Kindertagesstätten Neuenburg, Schliengen und Auggen verteilt. In Abspra-

che mit den Erzieherinnen erhalten Eltern Unterstützung bei der Erstausrüstung der Kinder zum Schulbeginn 2019.

Reimund Kipar und Dr. Carsten Tiegs überreichten die tollen Schulranzen inklusive Sportbeutel, Schlamperrmäppchen und diversen Etais.



Mathias-von- Neuenburg Realschule

60. Vorlesewettbewerb 2018/2019 Gewinnerin des Schultscheids

Auch im 60. Jahr war alles wie immer und doch für alle diesjährigen Teilnehmerinnen und Teilnehmer wieder neu: Die Schülerinnen und Schüler der Klassen 6a, 6b, 6c haben ihre Lieblingsbücher hervorgeholt, fleißig geübt und sich gegenseitig um

die Wette vorgelesen. Wer hatte die klarste Stimme, bei wem saßen die Betonungen am besten, wem hörte man am liebsten zu?

Die Entscheidung fiel der Jury, die aus den drei Deutschlehrerinnen der Klassen und aus Schülerinnen der 9. Klasse bestand, sehr schwer, die Vorträge waren alle mitreißend und spannend, doch schließlich stand es fest: Schulsiegerin wurde Irem Bozok (6a), die durch ihren gekonnten Vortrag überzeugte, Zweitplatzierte war Maurice

Wörner (6c) und Drittplatzierte Antonia Köhn (6b). Nun geht es für Irem Bozok in die nächste Phase, sie wird an den Regionalentscheiden teilnehmen, der nächsten Stufe des Vorlesewettbewerbs des Deutschen Buchhandels, an dem bundesweit auch im Jubiläumsjahr wieder ca. 600.000 Schülerinnen und Schüler der 6. Klassen teilnehmen. Damit ist der Vorlesewettbewerb der größte und traditionsreichste Schülerwettbewerb Deutschlands.



KG- Weihnachtskonzert

KG-Weihnachtskonzert mit Sang und Klang, aber auch mit besinnlichen Momenten

Wofür brennst Du?

KG, das steht nicht nur für das Kreisgymnasium Neuenburger, sondern auch für die kreative Gemeinschaft an unserer Schule. Die Musikalischen unter uns ließen am vergangenen Donnerstagabend ihre Stärken

und Talente vor dem mit weihnachtlicher Vorfreude lauschenden Publikum aufblitzen.

Zahlreich erschienen die Menschen, egal ob Schüler, Lehrer oder Eltern, das schulische Ereignis lockte sie alle in die Hallen des Gymnasiums. Wie kreativ unsere Schule sein kann, zeigte bereits zu Beginn der Unterstufenchor unter der Leitung von Thomas Christ, denn die Fünft-, Sechst- und Siebtklässler sangen nicht nur weihnachtliche Botschaften wie „Die

Handys aus, die Herzen aufstimmigewaltig in die Welt hinaus. Sie schafften es auch, ihr Publikum von ihrem siebenstimmigen Solo und dem Sommerlied „Shotgun“ von George Ezra zu überzeugen, welches sie mit Sonnenbrillen und mit Weihnachtsmützen locker und cool performten.

Auch Charlotte Well begleitete am Klavier ihren Oberstufenchor. Nicht nur der Song „Flashlight“, sondern auch „My heart will go on“ von Celine Dion wur-

de gefühlvoll vorgetragen. Als dann auch die KG-Big-Band ihren Auftritt hatte, unterstützten der Chor diese durch Gesangseinlagen sowie beim Zugabe-Klassiker „The Muppet Show“.

Auch ohne den Chor brachte die Band akustische Power und wohlklingenden Sound in die Aula mit ihren teils abenteuerlich begründeten Stücken: So bestimmte Bandleader Joachim Fischer, das im Titel der Komposition „El gato gordo“ (auf

Zähringerstadt Neuenburg am Rhein



Wochenmarkt jeden Mittwoch + Samstag
von 8:00-12:00 Uhr auf dem Rathausplatz

Schülerferien
Mathias-von-Neuenburg Schule, Realschule
und Werkrealschule,
Rheinschule,
Kreistagsgymnasium Neuenburg am Rhein
Weihnachten 2018: 24.12.2018-04.01.2019
Fastnacht: 01.03.2019-08.03.2019
Ostern: 15.04.2019-26.04.2019
Pfingsten: 11.06.2019-21.06.2019
Angaben ohne Gewähr

Rathausplatz 5
79395 Neuenburg am Rhein
Tel.: +49 (0) 7631 - 791-10
Fax: +49 (0) 7631 - 791-222
stadtlverwaltung@neuenburg.de
www.neuenburg.de

Öffnungszeiten der Stadtlverwaltung:
Mo., Di., Do., 9:00 - 16:00 Uhr
12:00 - 14:00 Uhr nur Bürgerbüro
9:00 - 18:30 Uhr
Mi: 9:00 - 14:00 Uhr nur Bürgerbüro
12:00 - 14:00 Uhr
9:00 - 12:00 Uhr
Fr.: 12:00 - 16:00 Uhr nur Bürgerbüro
9:00 - 12:00 Uhr
Sa: 10:00 - 12:00 Uhr nur Bürgerbüro

2019

JANUAR

1 Di	Neujahrstag
2 Mi	
3 Do	
4 Fr	
5 Sa	
6 So	Hl. Drei Könige Stadt- und Museumsführung
7 Mo	
8 Di	
9 Mi	
10 Do	
11 Fr	Neujahrsempfang
12 Sa	Weihnachtsbogensammlung
13 So	
14 Mo	Gemeinderatsitzung
15 Di	
16 Mi	
17 Do	
18 Fr	
19 Sa	
20 So	
21 Mo	4
22 Di	
23 Mi	
24 Do	
25 Fr	
26 Sa	Papier Sammlung Neuenburg
27 So	
28 Mo	Ausschuss Umwelt + Technik
29 Di	
30 Mi	
31 Do	

22 AT

FEBRUAR

1 Fr	Zweihöhungsteuer
2 Sa	
3 So	Stadt- und Museumsführung
4 Mo	Ausschuss Veww. + Finanzen
5 Di	
6 Mi	
7 Do	
8 Fr	
9 Sa	Papier Sammlung Grifflheim
10 So	
11 Mo	
12 Di	
13 Mi	
14 Do	Valentinstag
15 Fr	1. Rate Grund- u. Gewerbesteuer
16 Sa	
17 So	
18 Mo	Gemeinderatsitzung
19 Di	
20 Mi	
21 Do	
22 Fr	
23 Sa	
24 So	
25 Mo	Ausschuss Veww. + Finanzen
26 Di	
27 Mi	Wasser-/Abwasserrechnung Verpfl.
28 Do	Schnitztag Durnmehlig

20 AT

MÄRZ

1 Fr	
2 Sa	
3 So	Fastnachtumzug
4 Mo	Rosenmontag
5 Di	Fastnacht
6 Mi	Hl. Fridolin, Stöckli von Neuenburg u. Rh., Achermihoch
7 Do	
8 Fr	
9 Sa	Fastnachtfeier in Grifflheim und Steinröschl
10 So	Fastnachtfeier in Zetken Stadt- und Museumsführung
11 Mo	Ausschuss Umwelt + Technik
12 Di	
13 Mi	
14 Do	
15 Fr	Stadt- und Museumsführung am Abend
16 Sa	
17 So	
18 Mo	
19 Di	
20 Mi	Frühlingsfeier
21 Do	
22 Fr	
23 Sa	
24 So	
25 Mo	Gemeinderatsitzung
26 Di	
27 Mi	
28 Do	
29 Fr	
30 Sa	
31 So	Beginn der Sommerzeit

21 AT

APRIL

1 Mo	14
2 Di	
3 Mi	
4 Do	
5 Fr	
6 Sa	
7 So	Verkehrsoffener Sonntag
8 Mo	Ausschuss Umwelt + Technik
9 Di	
10 Mi	
11 Do	
12 Fr	
13 Sa	
14 So	Stadt- und Museumsführung
15 Mo	Ausschuss Veww. + Finanzen 1. Abschlagsz. Wasser/Abwasser
16 Di	
17 Mi	
18 Do	Gründonnerstag
19 Fr	Karfreitag
20 Sa	
21 So	Ostersonntag
22 Mo	Ochsenring
23 Di	
24 Mi	
25 Do	
26 Fr	
27 Sa	Papier Sammlung Neuenburg
28 So	
29 Mo	Gemeinderatsitzung
30 Di	

20 AT

MAI

1 Mi	Motifering
2 Do	
3 Fr	
4 Sa	
5 So	Stadt- und Museumsführung
6 Mo	Ausschuss Veww. + Finanzen
7 Di	
8 Mi	
9 Do	
10 Fr	
11 Sa	
12 So	Muttertag Brennelführung
13 Mo	Ausschuss Umwelt + Technik
14 Di	
15 Mi	2. Rate Grund- u. Gewerbesteuer
16 Do	
17 Fr	
18 Sa	
19 So	
20 Mo	
21 Di	
22 Mi	
23 Do	
24 Fr	
25 Sa	Papier Sammlung Grifflheim
26 So	Kommund- und Europawahl
27 Mo	
28 Di	
29 Mi	
30 Do	Christi Himmelfahrt
31 Fr	

21 AT

JUNI

1 Sa	
2 So	Stadt- und Museumsführung
3 Mo	Gemeinderatsitzung
4 Di	
5 Mi	
6 Do	
7 Fr	
8 Sa	
9 So	Frühjahrsfeier
10 Mo	Frühjahrsfeier
11 Di	
12 Mi	
13 Do	
14 Fr	
15 Sa	Brennelführung
16 So	
17 Mo	
18 Di	
19 Mi	
20 Do	Freiachtstag Sommerfeier, Stadt- und Museumsführung am Abend
21 Fr	
22 Sa	
23 So	D/F Bauernmarkt, Verkaufsoffener Sonntag, Fleckenmarkt
24 Mo	Gemeinderatsitzung
25 Di	
26 Mi	
27 Do	
28 Fr	
29 Sa	
30 So	

18 AT

Zähringerstadt Neuenburg am Rhein



Wochenmarkt jeden Mittwoch + Samstag
von 8.00-12.00 Uhr auf dem Rathausplatz

Rathausplatz 5

79395 Neuenburg am Rhein
Tel.: +49 (0) 7631 - 791-0

Fax: +49 (0) 7631 - 791-222

stadtverwaltung@neuenburg.de
www.neuenburg.de

Schulferien

Mathias-von-Neuenburg Schule, Realschule
und Werkrealschule,
Rehmschule,
Kreismusikschulung Neuenburg am Rhein

Sommer: 29.07.2019-07.09.2019
Herbst: 28.10.2019-31.10.2019
Weihnachten 2018: 23.12.2019-07.01.2020

Angaben ohne Gewähr

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung:

Mo., Di., Do., 9.00 – 16.00 Uhr
12.00 – 14.00 Uhr nur Bürgerbüro
9.00 – 18.30 Uhr

Mi. 12.00 – 14.00 Uhr nur Bürgerbüro

Fr. 9.00 – 12.00 Uhr

Sa. 12.00 – 16.00 Uhr nur Bürgerbüro

10.00 – 12.00 Uhr nur Bürgerbüro

JULI

1 Mo	Jahreszähl. Grundsteuer	27
2 Di		
3 Mi	Sommergarten	
4 Do	Stadt- und Museumsführung	
5 Fr		32
6 Sa		
7 So	Stadt- und Museumsführung	
8 Mo	Ausschuss Umwelt + Technik	38
9 Di		
10 Mi		
11 Do		
12 Fr	Nepomukfest bis einschließlich 15.07.2019	
13 Sa		
14 So		
15 Mo	2. Abschlagsz. Wasser/Abwasser	38
16 Di		
17 Mi		
18 Do		
19 Fr		
20 Sa		
21 So	Brunnenführung	
22 Mo	Gemeinderatsitzung	30
23 Di		
24 Mi		
25 Do		
26 Fr		
27 Sa	Sommergarten	
28 So		
29 Mo	Gemeinderatsitzung	31
30 Di		
31 Mi		

23 AT

AUGUST

1 Do		
2 Fr		
3 Sa	Sommergarten	
4 So	Stadt- und Museumsführung	
5 Mo		32
6 Di		
7 Mi	Festival METEO	
8 Do		
9 Fr		
10 Sa	Sommergarten	
11 So		
12 Mo		33
13 Di		
14 Mi		
15 Do	María Himmelfahrt / 3. Rate Grund- u. Gewerbesteuer	
16 Fr		
17 Sa	Sommergarten	
18 So	Brunnenführung	
19 Mo		34
20 Di		
21 Mi		
22 Do		
23 Fr		
24 Sa	Brunnenführung	
25 So		35
26 Mo		
27 Di		
28 Mi		
29 Do		
30 Fr		
31 Sa		

22 AT

SEPTEMBER

1 So	Stadt- und Museumsführung	
2 Mo		36
3 Di		
4 Mi		
5 Do		
6 Fr		
7 Sa		
8 So	Brunnenführung	37
9 Mo		
10 Di		
11 Mi		
12 Do		
13 Fr		
14 Sa		
15 So		38
16 Mo	Gemeinderatsitzung	38
17 Di		
18 Mi		
19 Do		
20 Fr	Museumsführung am Abend	
21 Sa	Papierammlung Neuenburg Papierammlung Grifflheim	
22 So		
23 Mo	Ausschuss Umwelt + Technik Herbstmarkt	39
24 Di		
25 Mi		
26 Do		
27 Fr		
28 Sa		
29 So		40
30 Mo		

21 AT

OKTOBER

1 Di		
2 Mi		
3 Do	Tag der deutschen Einheit Kartoffelfahrt mit Stadtführermarkt, Verkaufsfestfeier Feiertag	
4 Fr		
5 Sa		
6 So	Stadt- und Museumsführung	
7 Mo	Ausschuss Verw. + Finanzen	41
8 Di		
9 Mi		
10 Do		
11 Fr		
12 Sa		
13 So		42
14 Mo		
15 Di	3. Abschlagsz. Wasser/Abwasser	
16 Mi		
17 Do		
18 Fr		
19 Sa		
20 So		43
21 Mo	Gemeinderatsitzung	43
22 Di		
23 Mi		
24 Do		
25 Fr		
26 Sa		
27 So	Ende der Sommerzeit	44
28 Mo		
29 Di		
30 Mi		
31 Do	Reformationstag	

22 AT

NOVEMBER

1 Fr	Allerheiligen	
2 Sa		
3 So	Stadt- und Museumsführung	45
4 Mo	Gemeinderatsitzung	
5 Di		
6 Mi		
7 Do		
8 Fr		
9 Sa	Papierammlung Neuenburg	
10 So		
11 Mo	Ausschuss Umwelt + Technik Herbstmarkt Feiernacht	46
12 Di		
13 Mi		
14 Do		
15 Fr	4. Rate Grund- und Gewerbesteuer	
16 Sa		
17 So	Volkstrauertag	
18 Mo		47
19 Di		
20 Mi	Buß- und Bettag	
21 Do		
22 Fr		
23 Sa		
24 So	Totensonntag	
25 Mo	Ausschuss Verw. + Finanzen	48
26 Di		
27 Mi		
28 Do		
29 Fr		
30 Sa	Weihnachtsmarkt 30.11. - 08.12.2019	

20 AT

DEZEMBER

1 So	1. Advent Stadt- und Museumsführung	
2 Mo	Gemeinderatsitzung	49
3 Di		
4 Mi		
5 Do		
6 Fr	Nikolausfest	
7 Sa	Papierammlung Grifflheim	
8 So	2. Advent	50
9 Mo		
10 Di		
11 Mi		
12 Do		
13 Fr		
14 Sa		
15 So	3. Advent	
16 Mo	Gemeinderatsitzung	51
17 Di		
18 Mi		
19 Do		
20 Fr	Museumsführung am Abend	
21 Sa		
22 So	Winteranfang 4. Advent	52
23 Mo		
24 Di	Heiligabend	
25 Mi	1. Weihnachtstag	
26 Do	2. Weihnachtstag	
27 Fr		
28 Sa		
29 So		
30 Mo		1
31 Di	Silvester	

20 AT

KGN-Weihnachtskonzert

Deutsch: Die beliebte Katze) Tier kurzerhand zu einem Trutzhahn, um den weihnachtlichen Bezug zu rechtfertigen, welches die klangliche Schönheit des Gespielten jedoch nicht im Geringsten schmälerte. Der Literatur- und Theaterkurs unter der Ägide von Susanne Krummrich präsentierte mit einer kurzweiligen, jedoch wortgewaltigen Weihnachts-

szenen und einem besinnlichen Poetry-Slam (einem modernen Dichtwettbewerb) ihr schauspielerisches Können. Dieser Impuls richtete sich an jeden Zuhörer, sich Gedanken zu seiner ganz persönlichen Einstellung zu Weihnachten zu machen. Katja Calderon sensibilisierte mit ihrer fünften Klasse alle Besucher für das Thema Menschenrechte und Umweltschutz. Die Kinder verkauften eigene Kunstwerke und fair gehandelte Produkte aus dem Regenwald und forderten ein Um-

denken im alltäglichen Konsumverhalten eines jeden Einzelnen. In der Pause sorgte der Förderverein für die Verpflegung der Gäste. Dieser unterstützt seit Jahren finanziell Band und Chöre bei ihren Probeaufenthalten außerhalb der Schule. Dieses Engagement würdigte der Schulleiter Rainer Kügele mit Dankesworten und Präsenten für Frau Dr. Ulrike Wilhelm-Erkens, ebenso wie für alle beteiligten Lehrer/innen, den Tontechniker Eckhard

Schwanzler sowie den Lichttechniker und Hausmeister Sven Pollmann, die alle neben dem musikalischen Aktiven zum Gelingen dieses stimmungsvollen Vorweihnachtsabends beigetragen haben. Als beim krönenden Abschluss mit „Rudolph the red-nosed reindeer“ sowohl die Band als auch beide Chöre auf der Bühne standen, zeigte sich das harmonische Bild der musikalischen Seite unserer Schule in seinem ganzen vorweihnachtlichen Glanz.

Kreisgymnasium

Chemiekurs zu Besuch bei Losan Pharma

Bereits zum zweiten Mal durfte ein Neigungskurs Chemie mit seiner Lehrerin Andrea Wolf die Firma Losan Pharma in Neuenburg besuchen. Dort wurde der Kurs am Mittwoch, den 14. November 2018, durch die Produktion und Forschungs- & Entwicklungslabore geführt und erhielt viele, hochinteressante Einblicke in die Arbeit der Losan Pharma. Ausgerüstet mit Schutzanzug konnte eine Gruppe in der Produktion den Weg einer Brausetablette von den angelieferten Rohstoffen bis zur endgültigen Verpackung verfolgen. Dabei

konnten sie unter anderem sehen, wie der Beipackzettel genauso in die Packung gesteckt wird, dass er immer oben auf liegt und nicht zerknickt ist. Aber auch die Herstellung von Kapseln und Sticks konnte beobachtet werden. Der andere Teil der Gruppe war in dieser Zeit in den neuen Laboren. Viele der Schülerinnen und Schülern unbekannte Geräte, wie z.B. Hydrophobe Interaktionschromatographen oder Mikrowaagen, konnten sie bei der Arbeit beobachten und wurden ihnen bei der Führung erklärt. Faszinierend fanden alle die großen „Schüttelmaschinen“, die den Chemielaboranten das Schütteln und Schwenken der Proben über Stunden hinweg abnehmen. Nach einem



Tausch der Gruppen wurde am Ende der Führungen auch für das leibliche Wohl des Chemiekurses gesorgt. Dabei bekamen die Schülerinnen und Schüler Informationen zur Geschichte von Losan, den Ausbildungsmöglichkeiten, den Ex-

portländern und im Gespräch konnten noch viele Fragen beantwortet werden. Nach einem sehr interessanten und informativen Vormittag mit vielen Eindrücken ging es zurück in den Unterricht am KGN. Vielen Dank für diesen Einblick!

Musikschule Markgräflerland

Musik ein ganzes Leben lang! Es ist nie zu spät um mit dem Musizieren zu beginnen. Die Musikschule Markgräflerland bietet ab Januar 2019 einen

neuen Kurs für Erwachsene Wieder- oder Neueinsteiger an. Unter fachkundiger Anleitung können Sie hier ihr Wunschinstrument durch ein seit vielen Jahren erprobtes Ausbildungssystem erlernen. Speziell für die Bedürfnisse von Erwachsenen bietet die Musikschule ne-

ben den normalen Möglichkeiten des Unterrichts auch eine 10er Karte an die sehr flexibel in der Gestaltung der Unterrichtstermine ist. Die erste Probe der neuen Bläserklasse findet am Donnerstag, 10.01.2019 um 19.00 Uhr in der Hebelschule Schliengen

statt. Anmeldung und weitere Informationen unter Telefon: 07635/8246881 oder unter Email: musikschule@musik-markgraeflerland.de. Weitere Informationen zum Projekt Online unter: <https://goo.gl/9v5fsB>

VEREINE

MUSIK

Frauenchor Neuenburg

Nachdem nun für den Frauenchor Neuenburg ein sehr intensives Probejahr zu Ende ging, saß man in der letzten Probe noch bei einem Glas Sekt und Wein

zusammen, und freute sich über das reichhaltige Angebot von bereitgestellten kalten Platten die von der Vorstandschaft organisiert wurden. Man ließ in geselliger Runde nochmal das vergangene Jahr Revue passieren und man freut sich gemeinsam auf die nächsten Chorproben, die am 09.01.2019 wieder um 19.30 Uhr im Vereinslokal am Zipperplatz beginnen.



Chorgemeinschaft 1845 Neuenburg Zienken

Kleiner Rückblick der Konzerte

in der Vorweihnachtszeit

Am 02.12.2018 durfte die Chorgemeinschaft im Seniorenheim Gevita in Müllheim zu Gast sein. Der Chor sang Weihnachtslieder

aus der ganzen Welt. Die Senioren und die Sängerinnen und Sänger hatten viel Spaß beim gemeinsamen Singen zum 1. Advent. Für weihnachtliche Stimmung

und Unterstützung für den Nikolaus sorgte die Chorgemeinschaft mit den Liedern am 06.12.2018 auf dem Weihnachtsmarkt in Neuenburg. Es war eine wundervolle Stimmung.

Handharmonika- verein

Die 3 Orchester des HVN unter der Leitung von Dirigent Elmar Schopferer boten beim diesjährigen Jahreskonzert im vollbesetzten Saal des Neuenburger

Stadthauses wieder einmal beste Instrumentalmusik. Geboten wurden Melodien aus Film und Fernsehen. Ein Höhepunkt war die Aufführung des Hulapalu-Songs (Andreas Gabalier) vom Jugendorchester. Weiter ging es mit den Oldies `96, die unter anderem mit einem "Krimi-Puz-

zele" die Zuhörer unterhielten. Nach einer Pause startete das 1. Orchester mit einer Reise durch die Filmmusik der Bond-Filme. Weiter ging es mit Melodien aus "Starwars" und "Das Boot". Zum Abschluss des Konzertes folgte ein Ausflug in die Musicalwelt von Walt Disney mit "Die Schöne

und das Biest". Mit "White Christmas" wünschte der Verein allen Zuhörern eine schöne und besinnliche Weihnachtszeit.

Wer Lust hat, beim Handharmonikaverein mitzuspielen, kann sich unter vorstand@hv-neuenburg.de melden.

Trachtenkapelle Steinenstadt

Erfolgreiches Probewochenende in Oppenau

Vergangenes Wochenende fuhr das Jugendorchester der Trachtenkapelle Steinenstadt mit ihrem Dirigenten Uwe Jordan sowie den Betreuern nach Oppenau im Schwarzwald. Im Freizeitheim „Tauben“ verbrachten die Jungmusiker drei Tage mit intensivem Feilen ihrer Fähigkeiten am Instrument und am Zusammenspiel der Stücke für das anstehende Jahreskonzert der Trachtenkapelle Steinenstadt. Neben den Proben gab es leckere selbst gekochte Mahlzeiten sowie ein spaßiges Zusammenkommen bei Gesellschaftsspielen. Diese Abwechslung wurde neben der intensiven Probenarbeit dankend angenommen. Am

Sonntag war es schon wieder an der Zeit, die Heimfahrt anzutreten. Gegen 15.00 Uhr empfingen die Eltern ihre zufriedenen Kinder wieder zurück in Steinenstadt.

Ein musikalischer Auftakt zum Neuen Jahr

Die treuen Hörerinnen und Hörer der Trachtenkapelle Steinenstadt e.V. wissen schon, was auf sie zukommt: Im Januar wartet das alljährliche Highlight der Trachtenkapelle, das Jahreskonzert. Während die Musiker in der heißen Phase der Vorbereitung stecken und der Dirigent auch vor den wohlverdienten Wochenenden keinen Halt macht, dürfen Sie sich auf ein wunderbar abwechslungsreiches Programm freuen. Auch in diesem Jahr wird das Jugendorchester Sie gebührend um 20.00 Uhr in Empfang nehmen und mit aufregender



Filmmusik aufwarten, welche Sie in ihren Bann ziehen werden. Nachdem dem Hauptorchester die Bühne überlassen wird, können sich die Zuhörer den Klängen eines sorgsam ausgewählten Programmes hingeben. Mit vertrauten Melodien und vielleicht vertrauten Rhythmen nimmt Sie die Trachtenkapelle mit in die Welt der modernen Blasmusik. Die Trachtenkapelle Steinenstadt lädt Sie herzlich, am Sams-

tag, den 05.01.2019, in der Baselstabhalle Steinenstadt zu ihrem Jahreskonzert ein. Natürlich warten auch eine vielseitige Tombola und ein kniffliges Tippspiel auf Sie, für Ihr leibliches Wohl werden die fleißigen Helfer gerne sorgen. Der Eintritt beträgt 5 Euro, um 19.00 Uhr beginnt der Einlass. Die Trachtenkapelle freut sich darauf, Sie als Hörer begrüßen und begeistern zu dürfen.

SPORT

Anglerverein Neuenburg e.V.

Kinder begrüßen Nikolaus am Klosterkopfweiher

Wie bereits in den vergangenen Jahren, lädt der Anglerverein Neuenburg e.V. die Kinder eines Kindergartens der Stadt Neuenburg zur Nikolausfeier ein. Zur diesjährigen Nikolausfeier am 08.12.2018 wurden Kinder des Kindergartens Bierlehof eingeladen.

Aus der Ferne konnten die Anwesenden die Glocke und das beleuchtete Boot auf dem See vernehmen.

Voller Spannung und Aufregung empfingen sie den Nikolaus mit seinem Gefährten Knecht Rup-

recht am Ufer des Klosterkopfweihers.

Der Nikolaus überbrachte allen Anwesenden Weihnachtsgrüße und schaute in seinem goldenen Buch nach, ob auch alle Kinder im laufenden Jahr brav waren. Glücklicherweise war dies der Fall und so konnten den Kindern, nachdem sie Weihnachtslieder sangen, als Dankeschön, auch für den herzlichen Empfang, Geschenke übergeben werden. Die Vorstandschaft des Anglervereins Neuenburg e.V. bedankt sich bei allen, die diese Feier ermöglichten.

Grisser G.,schlänzte

Am 29.12.2018 findet von 10.00 bis 14.00 Uhr das Häßhaare einsprühen bei Sabine und Hos statt.

Schützenverein Neuenburg-Zienken

Königschießen 2018

Das diesjährige Königschießen, des Schützenvereins Neuenburg-Zienken, gewann Jonas Grozinger. Mit einem perfekten Schuss krönte er sich zum

Schützenkönig 2018. Fast genauso gut zielte der Zweitplatzierte Frank Ächtle, der damit den Rang des 1. Ritters ergatterte.

Auf dem dritten Platz, 2. Ritter, landete Torben Leininger. Somit endet wieder einmal ein sehr erfolgreiches Jahr des Schützenvereins Neuenburg-Zienken.



SPORT

Frauenverein Steinenstadt

Die **Gymnastik für Jedermann/frau** war auch in diesem Jahr wieder ein Riesen-Erfolg. Gestartet wird wieder im Januar am Montag, den 07.01.2019 in der Baselstabhalle um 19.30 mit Uschi. Das Jahresabo kostet

70.Euro, wer nur den 1. Block bucht zahlt für die 12 Stunden 30 Euro. Neu angeboten wird auch Gymnastik für Senioren. Die Stunde mit Brigitte beginnt jeweils am Dienstag um 15.00. Am 08.2019 beginnt der 1. Block mit 12 Terminen in der Baselstabhalle. Auch hier kostet das ganze Jahr 70 Euro bzw. der 1. Block 3 Euro. Der Frauenverein freut sich über rege Teilnahme, auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. In einer Schnupp-



erstunde kann kostenlos unser Angebot ausprobiert werden.

KIRCHEN

Katholische Kirche

NEUENBURG AM RHEIN

Samstag, 29.12.2018

18.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe zum Sonntag (Vertretung) – (für Stefan und Gertrud Kössler; Andreas Escher, Walter Escher und die Verstorbenen der Familie Waiz)

Sonntag, 30.12.2018

9.30 Uhr Grißheim Heilige Messe (Pfarrer i.R. Schulz)

11.00 Uhr Neuenburg Heilige Messe (Pfarrer Maier)

17.00 Uhr Neuenburg Rosenkranzgebet

9.30 Uhr Steinenstadt Heilige Messe (Pfarrer Maier)

Montag, 31.12.2018 – Silvester

17.00 Uhr Grißheim Heilige Messe zum Jahresschluss (Pfarrer i.R. Schulz)

17.00 Uhr Neuenburg Heilige Messe zum Jahresschluss (Pfarrer Maier)

17.00 Uhr Steinenstadt Heilige Messe zum Jahresschluss (Vikar Nutsugan)

Dienstag, 01.01.2019 – Neujahr

11.00 Uhr Neuenburg Heilige Messe zum Jahresanfang (Pfarrer Maier)

Mittwoch, 02.01.2019

19.00 Uhr Grißheim Heilige Messe

10.00 Uhr Neuenburg Beten in den Anliegen der Welt

10.30 Uhr Neuenburg Kapelle Seniorenzentrum St. Georg: Heilige Messe (Pfarrer Maier)

Donnerstag, 03.01.2019

19.00 Uhr Neuenburg Heilige Messe, anschl. Anbetung bis 20.00 Uhr (für Kurt Feederle und Eltern)

Freitag, 04.01.2019

18.00 Uhr Grißheim Heilige Messe (Pfarrer i.R. Schulz)

8.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe

Samstag, 05.01.2019
18.30 Uhr Neuenburg Heilige Messe zum Sonntag (Vikar Nutsugan)

Sonntag, 06.01.2019 – Heilige Drei Könige

9.30 Uhr Grißheim Heilige Messe mit den Sternsängern (Pfarrer i.R. Schulz)

11.00 Uhr Neuenburg

Heilige Messe mit den Sternsängern (Pfarrer Maier)

17.00 Uhr Neuenburg Rosenkranzgebet

9.30 Uhr Steinenstadt Heilige Messe mit den Sternsängern (Pfarrer i.R. Kreutler)

Die Sternsinger kommen!

Unter dem Motto „Wir gehören zusammen * in Peru und weltweit“ findet auch 2019 die Sternsingeraktion statt. Die Spenden sind dieses Jahr schwerpunktmäßig für Projekte, die Kinder mit Behinderung fördern, was in einem Entwicklungsland wie Peru eine besondere Herausforderung ist.

Die Sternsinger gehen in Neuenburg wie folgt:

Donnerstag, 3. Januar: auf Bestellung außerhalb der Oberstadt

Freitag, 4. Januar: Oberstadt flächendeckend

Samstag, 5. Januar: Restbezirke Die Sternsingergruppen gehen jeweils an den Nachmittagen. Wer sicher einen Sternsingerbesuch haben möchte, möge sich über die Liste, die in der Kirche auliegt oder telefonisch bei Jutta Boll-Hoffmann, Tel.: 793620, anmelden.

Am Sonntag, den 6. Januar sind die

Sternsinger um 11.00 Uhr in der Liebfrauenkirche dabei.

Ausführlichere Informationen zu weiteren Gottesdiensten und allen Veranstaltungen der Seelsorgeeinheit Markgräflerland finden Sie auf der Homepage (www.se-markgraeflerland.de) oder im Pfarrblatt, das in den Kirchen ausliegt.

Neuenburg International Church

Sonntag, 30.12.2018

10.00 Uhr Gottesdienst bilingual (Deutsch/ English)

Sonntag, 06.01.2019

10.00 Uhr Gottesdienst bilingual (Deutsch/ English)

Weitere Infos unter www.neuenburginternational.com.

Evangelische Kirche Grißheim

Montag, 31.12.2018

17.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Alemannensaal in Grißheim (Pfr.Zeller)

Weitere Infos unter www.buggingen.ekbh.de.



ANGEBOTE

Lekres
Physiotherapie

Mobile Krankengymnastik
Bobath, Manuelle Therapie, Lymphdrainage,
Massage, alle Kassen nach ärztl. Verordnung
07634-2668

Schnelles Internet * Weihnachtsaktion

QUIX 6 Monate nur 19,95 p.m. Für 30/60/100 Mbit/s.
Anschlussgebühr 50% (nur bei mir). Bis 31.12.2018.

Gerhard Stelzer ☎ **07641-9543600**

Einfach anrufen. Mo bis So 9-19 Uhr. quix@gstelzer.de

Heinrich Schmid® - Eschbach

Maler Ausbauer Dienstleister



Markus Engler
Malermeister

Maler-, WDVS- und
Bodenbelagsarbeiten

Mobil: 0170 9208148

Telefon: 07633 4009-51

Fax: 07121 32641270

m_engler@heinrich-schmid.de



24h NOTDIENST

Rohr verstopft?

Küche • Bad • WC • Privat oder Gewerbe

07631-9049764

www.schirmeier-rohrreinigung.de **SCHIRMEIER**

Ihre Regio Autoverwertung

www.arv-winkler.de

ARV
WINKLER GMBH
AUTO · ROHSTOFF · VERWERTUNG

„Neuenburg bis Offenburg“
in Freiburg + Hausach

Container- und Muldendienst
von 5m³ bis 40m³

Wir entsorgen für Sie: **Allautos · Elektronikschrott · Glas · Grünschnitt
Holz · Baumschäbälle · Sperrmüll · Papier / Kartonagen**

79108 Freiburg · Engesserstr. 7 · Tel. 0761/704191-0 · Fax 704191-99
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 7.00–18.00 Uhr · Sa. 9.00 Uhr–13.00 Uhr

Niederlassung: 77756 Hausach · Gutacherstr. 7 · Tel. 07831/96035 · Fax 96037
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 8.00–17.00 Uhr · Sa. 9.00–13.00 Uhr

PRIVATANZEIGEN

Warum Weihnachten?

Jesus Christus sagt: Ich bin das Licht der Welt.
Joh.8,12.

Anixe SD sehen tgl. 22.15 Uhr.

www.christliches-fernsehen.de, Info: www.god.tv

STELLENMARKT



Wir

unterstützen
aktiv die Tafeln.
Tun Sie Gutes.
Machen Sie mit.

**DIE
HILFE
MACHER**

diehilfemacher.de

*Mit dem richtigen Blick
für Ihre Drucksachen!*



MICHAEL STOLL
Grafik+Druck

Lammstraße 3 • 79189 Bad Krozingen • Tel. 07633/3729

Lehrerstadt
Neuenburg am Rhein



Die Stadt Neuenburg am Rhein sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**einen Mitarbeiter für den Betriebshof (w/m/d)
in Vollzeit**

Was wir erwarten

- Eine abgeschlossene handwerkliche Berufsausbildung
- Ein Führerschein der Klasse CE

Was Sie erwarten können

- Eine anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem sympathischen Team
- Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis mit einer entsprechenden Vergütung.
- Sozialleistungen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst in Entgeltgruppe 5 (TVöD).

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich bitte schriftlich bis 10.01.2019 mit Ihren vollständigen Bewerbungsunterlagen bei der Stadt Neuenburg am Rhein, Personalabteilung, Frau Simone Selz, Rathausplatz 5, 79395 Neuenburg am Rhein oder per E-Mail (eine pdf-Datei) an simone.selz@neuenburg.de.

Für fachliche Auskünfte steht Ihnen Herr Rudolf Bechtold, Telefon: 07631/791-220, E-Mail rudolf.bechtold@neuenburg.de gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

www.neuenburg.de